



Der Karthäuser

MAGAZIN FÜR DIE KARTHAUSE, MOSELWEISS, LAY UND WALDESCH • JEDEN MONAT KOSTENLOS



Generationswechsel im Rathaus

David Langner neuer Oberbürgermeister





Parklücke sagt kompakt. Familie sagt geräumig. Ich sage beides.

Der neue SEAT Arona ist vieles auf einmal: kompakt und geräumig, sportlich und elegant. Freu dich schon jetzt auf das jüngste Mitglied der SEAT Familie.

Ab 04. November bei uns.

**Der neue
SEAT Arona.**

**Do your
thing.**



löhr
gruppe



125
JAHRE
LÖHRGRUPPE

Löhr & Becker Automobile GmbH

Andernacher Str. 222, 56070 Koblenz
Tel. 0261 8077-600, www.koblenz.seat.de

Abbildung zeigt Sonderausstattung.

„Schmutzige Spielchen“ der CDU schaden dem eigenem Kandidaten und beschern Langner souveränen Wahlsieg

Was war das doch bis zum 24.9. ein wirklich fairer OB-Wahlkampf, der bis zu diesem Tag noch vier OB-Kandidaten. OK, bei der ein oder anderen Podiumsdiskussion wurde mal hier und da ein wenig gestichelt – aber das gehört dazu. Nichts Schlimmes! Nun, als die beiden Kandidaten Hans-Peter Ackermann (Grüne) und Torsten Schupp (FDP) – für einige ohnehin „nur Stichwahlversacher“ – aus dem Rennen waren, ging es umso mehr „rund“. Es wurde, wie es im „Fachjargon“ heißt, „Schmutzige Wäsche gewaschen“.

Ich bin sicher, hätten es die beiden ausgeschiedenen Kandidaten in die Stichwahl geschafft, wäre uns Koblenzern diesbezüglich einiges bzw. all das erspart geblieben, was fortan geschah. So kam es aber so, wie es viele im Vorfeld prognostiziert hatten. Nämlich, dass die beiden „unabhängigen“ Kandidaten, als Abgesandte der beiden (noch) großen Parteien CDU und SPD, am Ende um den Stadtschlüssel kämpfen werden. Und „kämpfen“ wurde fortan auch wörtlich genommen. Wobei es eigentlich noch nicht einmal die beiden „unabhängigen“ Kandidaten selbst waren, die zu unfairen bzw. schon böartigen Mitteln griffen. Vielmehr waren es die Herkunftsparteien von Bert Flöck und David Langner, die sich in diesen „Zweikampf“ mit fiesen Mitteln einmischten. Wobei das so auch nicht ganz richtig ist, denn eigentlich fiel mir in diesem Zusammenhang NUR die CDU äußerst negativ auf! Und das sage ich als eigentlich der CDU-Nahestehender! Und so hatten die Christdemokraten – wie am Ende auch das deutliche Ergebnis widerspiegelte – ihrem „unabhängigen Kandidaten“ Flöck einen Bärendienst erwiesen!

Zuerst hatte CDU-Kreisvorsitzender Andreas Biebricher David Langner öffentlich als Lügner bezichtigt. Grund: Langner hatte in einem Gespräch erfahren, dass es eine Absprache zwischen Grünen und CDU gegeben habe, wonach die Grünen

angeboten bekommen haben sollen, sollte Flöck OB werden, dass die Grünen den Baudezeratsposten besetzen dürfen. Voraussetzung: Die Grünen sollen dafür eine Wahlempfehlung für Flöck aussprechen. Das ganze wurde zeitnah nach dem ersten Wahlgang als „Giftpfel“ Richtung Langner abgeschossen.

Nachdem sich diesbezüglich die Wogen beruhigt und alle Seiten beteuert hatten, dass es eine Absprache für einen solchen Deal nicht gegeben hat, dauerte es nur wenige Tage, da wurde ein wahrer „Skandal“ aufgedeckt: Noch-OB Joachim Hofmann-Göttig hat seit 2010 monatlich 1.296,07 Euro Ruhegeld (Netto) aus der Steuerkasse erhalten. Zu seinem OB-Gehalt von rund 6.449,97 Euro (Netto). Doch darauf möchte ich an dieser Stelle gar nicht weiter eingehen, über die Rechtmäßigkeit dieses Zubrottes sollen entsprechende Stellen befinden. Aber, und darin liegt für mich das Hauptaugenmerk: Warum kommt so etwas nach sieben-einhalb Jahren OB-Amtszeit ausgerechnet wenige Tage vor einer Stichwahl an die Öffentlichkeit? Seitens der SPD wird man da wohl wenig Interesse dran gehabt haben – verständlich! Also wem hätte diese Veröffentlichung nutzen können? Nur einem – so glaubten sicherlich zumindest diejenigen, die es öffentlich gemacht haben – und das wäre Bert Flöck. Es liegt daher sehr nahe, dass auch hier wieder jemand aus dem Lager der CDU den „Fall Hofmann-Göttig“ aus dem „Giftschrank in Mainz“ hervorgezogen hat. Denn sonst hätte man es schon lange Zeit vorher, oder aber erst nach der Stichwahl ans Licht gebracht. Für mich steht jedenfalls außer Frage, dass man zu diesem Zeitpunkt nur darauf abzielte, dem OB-Kandidaten und Staatssekretär David Langner „ans Bein zu pissen“! Ihn quasi in die gleiche Schublade mit dem ehemaligen Staatssekretär Hofmann-Göttig zu stecken und die Koblenzer Wähler dahingehend zu manipulieren, am

Stichwahlsonntag die Stimme keinem Landesbediensteten mehr zu geben! Nach dem Motto: „Alle sind gleich!“ – welch ein Armutszeugnis!

Nochmals, ich bin/war in der Vergangenheit eher der CDU zugehörig, aber derartig schmutzige Spielchen kann ich überhaupt nicht leiden.

Und umso mehr ärgerte ich mich im Nachhinein auch darüber, dass es nicht mein Bruder Torsten und/oder Hans-Peter Ackermann in die Stichwahl geschafft hatten, gerne auch mit David Langner. Dann wäre uns allen dieses schmutzige, „schwarze“ Politikspielchen erspart geblieben. So aber gibt es nach diesem OB-(Stich)Wahlkampf gleich mehrere Verlierer: Die CDU, Bert Flöck und Joachim Hofmann-Göttig. Letzter wurde im Übrigen noch vor der Stichwahl von jenem Anwalt angezeigt, der vor acht Jahren selbst für die CDU als OB-Kandidat gegen Hofmann-Göttig antreten wollte. Für mich schließt sich damit dann auch der Kreis! Der Zeitpunkt für die Veröffentlichung über Hofmann-Göttig war einzig darauf abgezielt, David Langner zu schaden. Die verdiente Quittung

haben die Koblenzer Wähler/innen der CDU, zum Leidwesen ihres Kandidaten Flöck, am 15.10. gegeben, indem sie mit 69,8% überdeutlich für David Langner als neuen Oberbürgermeister votiert haben.

An dieser Stelle möchte ich abschließend noch einen gut gemeinten Rat an ALLE Politiker unserer Stadt richten: Bitte macht Politik FÜR die Bürger unserer Stadt, und lasst es endlich sein, wertvolle Zeit damit zu vergeuden, politische Gegner zu diskreditieren. Denn wenn Sie ehrlich (zu sich selbst) sind, haben Sie doch alle irgendwo eine „Leiche im Keller“, die Ihnen irgendwann einmal selbst einen Vorteil verschafft hat. In diesem Sinne wünsche ich mir für die nächste Zeit wieder Ruhe in unserer Stadt, lösungsorientierte und sachliche Politik für die Bürger/innen und David Langner ab Mai 2018 viel Erfolg als unser Oberbürgermeister.

Herzlichst, Ihr



IMPRESSUM

Verleger und Herausgeber:

OS-Werbung Oliver Schupp
Pionierhöhe 31
56075 Koblenz-Karthause
Tel.: 0261-55520
E-Mail: info@derkarthaeuser.de
USt-ID-Nr.: DE198759282

Satz & Repro:

OS-Werbung Oliver Schupp

Erscheinungsweise:

monatlich - jeweils zum Ende des Vormonats

Verteilung:

als Beilage im Lokalanzeiger „Koblenzer Schängel“ kostenlos an alle Haushalte in den Koblenzer Stadtteilen **Karthause, Moselweiß, Lay und in Waldesch**, sowie in diversen Auslegestellen.

V.i.S.d.P.:

Oliver Schupp (os)

Freie Mitarbeit:

Jessica Schupp
Wolfgang Schütz (üz)

Anzeigen:

Oliver Schupp

Copyright:

OS-Werbung Oliver Schupp

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags.

Terminveröffentlichungen kostenlos, aber ohne Gewähr. Keine Haftung bei unverlangt eingesandten Manuskripten. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Gerichtsstand:

Koblenz

Auflage:

9.500 Exemplare

Druck:

SCHAFFRATH GMBH & CO. KG
MARKTWEG 42-50
47608 GELDERN

Die nächste Ausgabe erscheint am **Mittwoch, 29. November** Anzeigen- & Red.-Schluss **Freitag, 17. November 2017**





Kundendienst, Alt-, Neubauinstallation,
E-Check, Sprechanlagen, Hauskommunikation,
Planung, Sat-, Breitbandkabelanlagen,
Geräteprüfung nach VDE0701/0702

Meißener Str. 8 • 56075 Koblenz
Tel.: 0261 / 9 52 00 70 • Fax.: 0261 / 9 52 00 75
Email: info@elektro-hammes.net

www.elektro-hammes.net



Malergeschäft
Hans Schmitt
Meisterbetrieb

**Ausführung sämtlicher Malerarbeiten
Bodenbeläge**

Emser Straße 80 • 56076 Koblenz
Tel. (0261) 28744414 • Fax (0261) 28737369
Drosselgung 2 • 56075 Koblenz
Tel. (0261) 5 62 48 • Fax (0261) 5 62 15 • Mobil: 0171/4844099
www.malergeschaeft-schmitt.de • eMail: info@malergeschaeft-schmitt.de

THUNERT
Sanitär e.K.
Meisterbetrieb seit 1920



Sanitärtechnik
Gas-Heizungen
Barrierefreies Bad

Karthäuserhofweg 27 • 56075 Koblenz-Karthause
Telefon (0261) 5 54 54 • Mobil: (0170) 7 66 91 80

1. Podologin auf der Karthause

Annelie Wilberg

Staatl. examinierte Podologin
Staatl. gepr. med. Fußpflegerin und Fußtherapeutin
mit Kassenzulassung



Öffnungszeiten:
Montag- Freitag 9 00-12 00 Uhr
und 14 30-17 00 Uhr
nach tel. Rücksprache
Mittwochnachmittag geschlossen

Pionierhöhe 39 • 56075 KO-Karthause
Tel.: (02 61) 5 68 35



KARTHÄUSER APOTHEKEN

Florian Apotheke
Potsdamer Str. _____ ☎ 51525
Berg-Apotheke
Simmerner Str. 88 _____ ☎ 57239



MOSELWEISSER APOTHEKEN

Schängel-Apotheke
Ferdinand-Sauerbruch-Str. 31 _____ ☎ 403545
Laurentius-Apotheke
Koblenzer Str. 87 _____ ☎ 48414



WALDESCHER APOTHEKEN

Vorwahl (02628)

Rosen-Apotheke Koblenzer Str. 31a _____ ☎ 96040



KARTHÄUSER ÄRZTE

Zahnmedizinische Gesundheitspraxis Dr. Fritz Eckhardt
Potsdamer Str. 15 _____ ☎ 52555
Zahnarzt Dr. Werner Stiller
Gothaer Str. 13 _____ ☎ 52182
Zahnärztin Dr. Eva-Maria Erlemeier
Am Flugfeld 26a _____ ☎ 52025
Zahnarzt u. Spezialist für Implantologie Dr. Kai Kröll
Karl-Härle-Str. 24 _____ ☎ 54777
Hausärztlicher Internist Dr. Mathias Weisse
Gothaer Str. 5 _____ ☎ 52022
Allgemeinärzte Dr. Eleonore u. Dr. Thomas Bernhard
Wismarer Str. 10 _____ ☎ 51001
Kinderarzt Dr. Paul
Karl-Härle-Str. 25 _____ ☎ 579970
Praxis Dr. Susanne Schmelz, Allgemeinmedizin
Potsdamer Str. 15 _____ ☎ 51128
Allgemeinmedizin u. manuelle Medizin Dr. Thomas Bassek
Platanenweg 14 _____ ☎ 55177
Schmerztherapie & Osteopathie Dr. med. Ralph Sasse
Simmerner Str. 117 _____ ☎ 9523550
Dr. med. Knut Viebahn, Psychotherapie
Kiefernweg 35 _____ ☎ 54990



MOSELWEISSER ÄRZTE

Orthopädische Sportmedizin Dr. med. Gerd Rommert
Pastor-Klein-Str. 9 _____ ☎ 4030530
Innere- & Allgemeinmedizin Dr. med. Daniela Pinto
Koblenzer Str. 85 _____ ☎ 201600
Gemeinschaftspraxis Innere Medizin & Nephrologie
Kirsten Knospe-Karches u. Dr. med. Matthias Mai
Ferdinand-Sauerbruch-Str. 30 _____ ☎ 404950
Unfallchirurgie Dr. med. Huda
Pastor-Klein-Str. 9 _____ ☎ 460200
Zahnärztin Dr. Gabriele Matuschek-Grohmann
Koblenzerstr. 116 _____ ☎ 479 88
Zahnärztin und Oralchirurgin Dana Vogt
Ferdinand-Sauerbruch-Str. 36 _____ ☎ 95 22 50 90
Zahnarzt & Fachzahnarzt für Oralchirurgie Ivelin Dimitrov
Ferdinand-Sauerbruch-Str. 27 _____ ☎ 45114



WALDESCHER ÄRZTE

Vorwahl (02628)

Zahnarzt & Kieferorthopäde Volker Bakenhus
Im Kollesump 4 _____ ☎ 8958
Facharzt für Innere- und Allgemeinmedizin
Dr. med. Georg Thielen
Triftstr. 7a _____ ☎ 989700



WICHTIGE RUFNUMMERN

Ärztl. Bereitschaftsdienst	☎ 116 117
Bereitschaftsdienst Kobl. Kinderärzte	☎ 01805-112056
Polizei Koblenz	☎ 1031
Feuerwehr	☎ 112
Rettungsdienst u. Krankentransport	☎ 19222
Tierarztpraxis Dr. Ulrich Jautz	☎ 55145
Tierarztpraxis Dr. Hans-Peter Theis	☎ 9522052
Giftnotrufzentrale	☎ 06131/232466
Ordnungsamt (u.a. Ruhestörung, Verkehrsbehind.)	☎ 1294567
Jugend- und Bürgerzentrum - „JuBüZ“	☎ 914060000
Polizei-Bezirksbeamter Hans Jürgen Krite	☎ 1032460
Polizei-Dienststelle Karthause	☎ 2915682
Kath. Pfarramt Karthause	☎ 56300
Kath. Pfarramt Moselweiß	☎ 42179
Ev. Gemeindezentrum Dreifaltigkeitshaus	☎ 52160
Gemeindeverwaltung Waldesch	☎ 02628/ 2455
Krisentelefon Pflege	
Seniorenresidenz Moseltal	☎ 942 81 81
Pflegestützpunkt Kobl.-Süd, Karthause/Goldgrube	☎ 94230186
Gemeindeschwester plus, Renate Varoquier	☎ 97382418

Kindergärten Karthause

Ev. Kindergarten „Arche Noah“	☎ 52393
Ev. Kindergarten „Spatzennest“	☎ 50040823
Kath. Kindergarten „St. Hedwig“	☎ 53166
Kath. Kindergarten „St. Beatus“	☎ 56312
Heilpäd. Kindertagesstätte Lebenshilfe	☎ 51094
Montessori Kinderhaus	☎ 14461
Kinderhaus am RheinMosel-Campus	☎ 9528970

Kindergärten Moselweiß

Kath. Kindergarten „St. Laurentius“	☎ 43435
Haus für Kinder Kemperhof	☎ 42730

Kindergarten Waldesch

Kath. Kindergarten „St. Antonius“	☎ 02628/ 989459
-----------------------------------	-----------------

Schulen Karthause

Grundschule Am Löwentor	☎ 56533
Grundschule Neukarthause	☎ 53747
Gymnasium auf der Karthause	☎ 95316-0
Realschule Plus Karthause	☎ 952610
Julius-Wegeler-Schule, Am Finkenherd 4	☎ 20025120
(Bereiche berufl. Gymnasium, Druck/Medien, Soziales)	
Julius-Wegeler-Schule, Am Finkenherd 4	☎ 2916165-0/-2
(Fachschule für Altenpflege und Altenpflegehilfe)	

Schulen Moselweiß

Berufsbildende Schule Technik	☎ 9418-01
Berufsbildende Schule Wirtschaft	☎ 40407-0
Julius-Wegeler-Schule	☎ 9418-00
Grundschule Moselweiß	☎ 4 26 04

Schule Waldesch

Grundschule Waldesch	☎ 02628/ 988317
----------------------	-----------------

Lehrmittel KÖHLER

Inhaber: Berit Bordon
Dipl.-Schreibwaren

• BUCHHANDLUNG
• SCHREIBWAREN
• SCHULBEDARF

Winterzeit,
Bastelzeit:

Wir führen:
Moosgummi, Bastellitz, Tonpapier/-karton,
Krepppapier, Seidenpapier, Transparentpapier,
Wellkarton, Werkzeuge, Sticks,
Bastelklöcher, Bastelscheren, Säbels,
Kugeln, Pfeifenputzer, Window-Color,
Stanzen, ... und vieles mehr.

Lehrmittel Koehler@t online.de

56075 Koblenz-Karthause • EKZ • Potsdamer Str. 11 • Tel.: 0261/51645

A & D Heiz- und Trockengeräte
Mietservice GmbH

Über 10 Jahre
Kompetenz in Koblenz

www.AundD-Koblenz.de
Koblenz • Carl Späcker Str. 2a

Mietgeräte zur Bauaustrocknung

ab **9,99 €/Tag**

Mauertrockenlegung mit WITRO®
durch **ELEKTRO-OSMOSE**

7 Tage-Service
Tel. 02 61/9 22 39 96 • info@AundD-Koblenz.de

KANZLEI FÜR INTERNATIONALES RECHT

Dr. ARTZ · LÓPEZ & COL.

RA Dr. Markus Artz, LL.M.
Fachanwalt für Erbrecht

Büro Koblenz
Koblenzer Straße 80
D-56073 Koblenz
Telefon +49 (0) 2 61/9 42 31 73
Telefax +49 (0) 2 61/9 42 32 02

Büro Barcelona
Riera d'Alfons 32, 2º 3º
E-08027 Barcelona (Spanien)
Telefon +34 (0) 9 34 08 69 48
Telefax +34 (0) 9 34 08 69 48

RA Dr. Markus Artz, LL.M.
Fachanwalt für Erbrecht

- Allgemeines Erbrecht
- Annahme und Ausschlagung der Erbschaft
- Pflichtteilsrecht
- Testamentsgestaltung, -anfechtung
- Schenkungs- und Übergabeverträge
- Testamentsvollstreckungen
- Nachlassverwaltungen
- Nachlasspflegschaften
- Nachlassinsolvenzen
- Stiftungsrecht
- Vorsorgevollmachten
- Patientenverfügungen
- weltweite Erbenermittlung
- Internationales Erbrecht
- spanisches Erbrecht
- Erbschaftsteuerrecht
- Mediation und Prozessführung

mail@artzlopez.com • artzlopez.com
facebook.com/artzlopez

POLIZEI Simmerer Straße 134 • Studentenwohnheim
Bezirksdienst Karthause

☎ **291-5682**

Neue Öffnungszeiten:
Dienstag 10-12 Uhr
Donnerstag 15-17 Uhr

Polizei-Bezirksbeamter
Hans Jürgen Krite



Szenisch-literarische Zeitreise in die Preußenzeit

Lesung mit der Autorin Maria W. Peter am 18. November in der Evangelischen Bücherei Karthause

Am 18. November 2017 stellt die Autorin Maria W. Peter ihren neuen historischen Koblenz-Roman „Die Festung am Rhein“ in der Evangelischen Öffentlichen Bücherei auf der Karthause vor. Einen Nachmittag lang in eine vergangene Epoche abtauchen, diese Möglichkeit bietet sich interessierten Gästen und Zuhörern bei einer besonderen Lesung am Samstag, 18. November, um 16 Uhr im Drei-

faltigkeitshaus Karthause, Gothaer Str. 21. Autorin Maria W. Peter stellt dann ihren jüngst erschienenen, historischen Erfolgsroman „Die Festung am Rhein“ vor, der von Buchhandel und Kritik gleichermaßen begeistert aufgenommen wurde.

Das sorgfältig recherchierte Werk spielt im Jahre 1822, als Koblenz nach zwanzigjähriger französischer Herrschaft erst kurze Zeit zu Preußen gehörte. Eine Epoche der

Spannungen und Konflikte, die auch durch den Ausbau rheinischer Städte – nicht zuletzt Koblenz und Ehrenbreitstein – zu preußischen Festungen geprägt ist.

Szenisch und fachlich begleitet wird die Autorin dabei von Manfred Böckling aus Koblenz (Kunsthistoriker, Geschichtsexperte, Gästeführer und historischer Darsteller). Böckling wird in seiner Rolle als preußischer Gefreiter die Veranstaltung bereichern und die Gäste lebendig und authentisch in die versunkene Welt der preußischen Rheinprovinz des 19. Jahrhunderts entführen. Eine multimediale Bildershow rundet die Veranstaltung ab. Der Eintritt zur Veranstaltung ist



frei, um Spenden wird gebeten. Das Büchereiteam lädt nach der Lesung herzlich zum Umtrunk und Imbiss ein.

Einladung zur kfd-Adventsfeier

Alle Frauen der kfd St.-Beatus sind am Mittwoch, 29.11., herzlich zur diesjährigen Adventsfeier eingeladen. Los geht es um 18 Uhr mit einem Wortgottesdienst in der Kapelle St. Bruno, ehe man den Abend gemeinsam

im „Cafe Sonnenschein“ gemütlich ausklingen lassen möchte. Um besser planen zu können, wird um Anmeldung bis 27.11. bei Uschi Jackowski, Tel. 56122 oder Ilse Gail Tel. 56314, gebeten.



Forsthaus Kühkopf

...das sympathische Gasthaus im Koblenzer Stadtwald!

Jeden 1. und 3. Mittwoch* ab 17 Uhr

US-Hamburger-Buffer

All you can eat, inkl. Pommes und Salat vom Buffet. On für Jeden nur 11 Euro. Alle Getränke werden gesondert berechnet. *In den RLP-Ferien jeden Mittwoch

Jeden Donnerstag ab 12 Uhr

Schnitzel-Aktion

Für jeden der gern Schnitzel mag, ist Donnerstag der Schnitzeltag.

Jedes Schnitzelgericht für jeweils nur 8,99 Euro.

Dazu gibt es Pommes und Salat vom Buffet (gilt nicht an Feiertagen)

Aktuelle Saisonspezialitäten

Döppekuchen und Gänseessen nach Vorbestellung ab 4 Personen

Döppekuchen p.P. 6,50 Euro, Gänse mit Rotkohl und Klößen p.P. 24,50 Euro

Vom 6. bis 14. November wegen Betriebsferien geschlossen.

Ab dem 15. November, 17 Uhr, sind wir wieder für Sie da!

Sonntag, 19. und 26. November, ab 10.30 Uhr

Spätaufsteherfrühstück

Lecker Frühstück für Ausgeschlafene, inkl. Filterkaffee, Kakao, Tee und Säfte! on für Jeden nur 12,- Euro.

Feiern aller Art - Täglich rustikale Küche, Wildgerichte und großes Salatbuffet Auf Ihren Besuch freuen sich Petra Zahn und Team



Inh. Petra Zahn. Tel.: 0261-54155, Stadtwald Koblenz.

Öffnungszeiten: Sonn- & Feiertag ab 11 Uhr, warme Küche bis 20 Uhr, Mi.-Sa. ab 12 Uhr, warme Küche bis 20.30 Uhr. Mo.+ Di. Ruhetag. Nach Voranmeldung sind auch außerhalb der Öffnungszeiten Termine, z.B. für Ihre Feier, möglich. www.forsthaus-kuehkopf.de



Strahlende Gesichter bei der Spendenübergabe.

Foto: Privat

Kinder freuen sich auf neues E-Piano

Spendenübergabe an Singkreis des Montessori-Kinderhauses

Strahlende Gesichter im Integrativen Kinderhaus auf der Karthause. Der aus Koblenz stammende Andreas Frey überreichte Kindern und Erzieherinnen einen Spendenscheck über 650 Euro, zweckgebunden für ein E-Piano.

In der Einrichtung des Caritasverbandes werden 30 Kinder mit und ohne Beeinträchtigung im Sinne Maria Montessoris betreut und gefördert. Bei einem Besuch im Kinderhaus vor einigen Monaten war Andreas Frey fasziniert von der Freude und Begeisterung des Singkreises. „Der selbstverständliche und herzliche Umgang miteinander, unabhängig von Handicaps oder Beeinträchtigungen, ist etwas ganz Besonderes.“ Als er erfuhr, dass die Kinder sich sehr über ein E-Piano

freuen würden, initiierte er eine Spendenaktion und suchte Unterstützer, damit dieser Wunsch nun in Erfüllung gehen konnte. Neben den regelmäßigen musikalischen Runden im Kinderhaus treten die jungen Künstler auch bei internen Festen auf und begeistern dort ihr Publikum. Mit dem neuen E-Piano ist der Singkreis zukünftig noch ein Stück professioneller und vielseitiger unterwegs.

„Wir bedanken uns ganz herzlich bei Herrn Frey für sein Engagement“, strahlte Einrichtungsleiterin Martina Nickenig. „Musik verbindet Menschen, vermittelt Lebensfreude, ermöglicht soziales Lernen und ist gerade für Kinder enorm wichtig bei der Entwicklung ihrer Persönlichkeit und ihrer Fähigkeiten.“

Karthäuser Seelsorgerin plötzlich verstorben

Gemeindereferentin Hanne Friede war sehr beliebt

Im Dekanat Koblenz war Hanne Friede seit dem Jahr 2000 als Gemeindereferentin tätig, nun ist die beliebte Seelsorgerin verstorben.

Sie hatte ihre Anstellung beim „Rheinischen Merkur“ aufgegeben um praktische Theologie zu studieren. Diese berufliche Vorerfahrung in einem nicht-kirchlichen Arbeitsbereich war es vermutlich, die aus ihr eine gelassene Kollegin machte, deren Rat sehr geschätzt wurde.

Sie war vor allem in den Gemeinden auf der Karthause tätig. Ihr besonderer Schwerpunkt lag bei der Arbeit mit Frauen. Aus diesem Grund war sie viele Jahre lang die gewählte geistliche Begleiterin des katholischen



Frauenverbandes (kfd) im Dekanat Koblenz. Ihre Beiträge waren sehr willkommen.

Familiennachricht bitte einreichen

Wenn Sie Ihre Familiennachricht (Geburt, Eheschließung, Sterbefall) mitteilen möchten, senden Sie der Redaktion bitte die zu veröffentlichende Nachricht wie folgende Beispiele zu:

Eheschließung

Maxi Muster und Max Mustermann, Musterstr. 1, Karthause

Geburten:

Max Mustermann, Musterstr. 1, Moselweiß

Sterbefall

Maxi Mustermann, geb. Muster, Musterstraße 1, Lay

Wichtig: Bitte geben Sie auch unbedingt Ihre Telefonnummer (nicht zur Veröffentlichung) für evtl. Rückfragen an. **Mit der Zusendung stimmen Sie automatisch einer Veröffentlichung in „Der Karthäuser“ zu.** Die Familiennachrichten sind für Sie kostenfrei. Senden Sie diese per Mail an info@derkarthaeuser.de oder per Post an „Der Karthäuser“, Pionierhöhe 31, 56075 Koblenz.

FAMILIENNACHRICHTEN „DER KARTHÄUSER“

- ☐ Geburt
☐ Eheschließung
☐ Sterbefall

Bitte ankreuzen

Bitte tragen sie im rechten Feld Ihre Familiennachricht ein.

Absender

Tel.-Nr.

Zuverlässige Partner in schweren Stunden

DAS LEBEN GENIEßEN

Bestattungen **J. WELSCH**

... kann, wer verantwortungsvoll und selbstbestimmt handelt und zu Lebzeiten eine Bestattungsvorsorge abschließt. Mehr Infos unter (02 61) 5 61 46.

Hilberlingsweg 49 • Ko-Karthause • Tel.: 0261/56146 • www.bestattungen-welsch.de

POHREN BESTATTUNGEN

Seit über 75 Jahren Tradition in Ihrem Dienst

Bestattungen Hans Pöhren

Inh. Dieter Pöhren
Charlottenstraße 49
56077 Koblenz

Telefon
0261 / 9 72 41 30

Erd-, Feuer- und Urnen-Seebestattungen

Überführungen im In- und Ausland
Bestattungen auf allen Friedhöfen
Erfolgung aller Formalitäten

Bestattungsvorsorge eine SORGE WENIGER

Vorsorge

- für den Partner
- für die Familie
- für sich selbst

Fordern Sie kostenlos unsere Broschüre - Informationen zur Bestattungsvorsorge - an

Seit 1875 Helfer in schweren Stunden

Karl Gebhard

- Bestattungen -

Tel.: 0261-947110
Beatusstraße 130 A
(Am Hauptfriedhof)
56073 Koblenz

www.gebhard-bestattungen.de

BLOEMERS BESTATTUNGEN

TRADITION SEIT 1835

Clemensstraße 8
56068 Koblenz
Telefon 0261 / 125660

www.bloemers-bestattungen.com

Ihre Bestattungsvorsorge - individuell & sicher!

Alfred Müller BESTATTUNGSINSTITUT

Heiligenweg 21 • KO-Moselweiß
Neuendorfer Str. 21 • KO-Lützel

☎ 0261/9470055

Bestattungen aller Art nach Ihren persönlichen Wünschen!
Eigene Trauerhalle, Abschiedsräume, Sarg- und Urnenausstellung

Alfred Müller BI GmbH • am-ko@t-online.de

St. Martin reitet wieder durch die Stadtteile

Umzüge am Freitag, 3.11., in Moselweiß, am Freitag, 10.11., auf der Karthause und am 11.11. in Lay

Am Freitag, 10. November, ist es wieder soweit. Um 18 Uhr heißt es auf der Karthause „Aufstellen zum St. Martins-Umzug“.

Vom Aufstellort in der Rostocker Straße/Am Flugfeld starten die Kinder und Erwachsenen mit ihren (evtl. selbstgebastelten) Laternen um 18.15 Uhr. Ein schöner Anblick wäre es, wenn aus den Fenstern in den Straßen Kerzen oder Laternen leuchten würden, um den Zug noch schöner zu gestalten.

Über das Flugfeld, Zeisigstraße, Zeppelinstr., Drosselgang, Am Falkenhorst und den Finkenherd endet die leuchtende Karawane am Schulhof der Grundschule „Am Löwentor“. Hier wird dieses Jahr auch wieder an altbewährter Stelle das Martinsfeuer entfacht. Musikalisch begleitet werden die Karthäuser vom Musikverein St. Bernhard Wallersheim, dem Spielmannszug Eitelborner Karnevalsverein und dem Musikverein „WaldEcho“ aus Wald-

esch. Sie möchten mit den von ihnen gespielten traditionellen Martinsliedern auch zum Mitsingen anregen. Das Ende des Zuges ist traditionell auf dem Schulhof der Grundschule „Am Löwentor“, wo Groß und Klein mit dem großen Martinsfeuer empfangen werden.

Natürlich werden auch die Martinswecken nicht fehlen. Auf dem Schulhof gibt es wieder Stände an denen die bereits gekauften oder vor Ort gegen eine kleine Spende erworbenen Bons gegen Martinswecken eingetauscht werden können. Unter einem großen Zelt präsentiert sich der Förderverein St. Martin Karthause mit der Ausgabe der Wecken und der Glühwein verkauft vom Kindergarten St. Beatus. Für das leibliche Wohl sorgt die Grundschule „Am Löwentor“.

Zur Finanzierung des Martinszuges findet dieser Tage wieder eine Hausammlung statt. Die



Traditionell ziehen im November wieder zahlreiche Martinsumzüge durch die Koblenzer Stadtteile. In Moselweiß reitet St. Martin am 3.11., auf der Karthause am 10.11. und in Lay am 11.11.

Sammler können sich mit einem Ausweis des Fördervereins St. Martin legitimieren. Zudem hat der Förderverein St. Martin Karthause ein Konto (Konto-Nr. 197 400) bei der Sparkasse Koblenz (BLZ 570 501 20) eingerichtet. Der Förderverein St. Martin Karthause freut sich auch über kleine Beträge, die auf dieses Konto überwiesen werden.

UMZUG IN MOSELWEISS

In Moselweiß reitet St. Martin bereits eine Woche zuvor, am Freitag, 3.11., um 18.15 Uhr. Aufstellort ist in der Ferdinand-Sauerbruch-Straße. Von hier aus geht es über die Koblenzer Str. mit Zwischenstopp an der Kinderklinik Kemperhof, Gülsener Straße, Burgweg, Nahlkammer, Bahnhofsweg zum Kirmesplatz, wo das St. Martinsfeuer abgebrannt wird. Musikalische Unterstützung erhalten die Moselweißer von der Jugendfeuerwehrkapelle Lay und dem Musikverein Urmitz/Rhein.

UMZUG IN LAY

In der Moselgemeinde Lay reitet St. Martin am Samstag, 11.11., um 17 Uhr. Aufstellort ist auf dem Kirmesplatz. Von hier aus geht der Umzug durch die Hirtenstraße, Marienstätter Straße, Lückenstraße, St.-Martin-Straße, Kaufunger Straße, Maistraße, Hirtenstraße zurück zum Kirmesplatz, wo das St. Martinsfeuer ab 17.45 Uhr brennt. Musikalisch begleitet werden die LAYER von Jugendfeuerwehrkapelle Lay. Bei allen Umzügen werden die Eltern gebeten folgende Auflage der Stadt zu beachten: Jugendliche unter 18 Jahren dürfen aus Sicherheitsgründen keine brennenden Pechfackeln tragen (außer in Begleitung eines Erziehungsberechtigten). Sollte die begleitende Polizei feststellen, dass sich die Jugendlichen nicht daran halten, ist sie berechtigt den Umzug anzuhalten bzw. ganz zu untersagen. Die Veranstalter appellieren daher an die Vernunft der Erwachsenen.

Aktuelle Köstlichkeiten aus Ihrer Bäckerei Barth

Leckere Weckmänner und Martinsbrezel aus traditioneller Hefeleigrezeptur

Barth
Seit 1817

Ausgezeichnet mit dem "Landesehrenpreis Bäckerhandwerk" 2017

Karthause: Buchenweg 2
Waldesch: Koblenzer Str.1

www.bio-barth.de



ABFUHRTERMIN IM NOVEMBER

Karthause 1:

Altpapier	20.11.
Gelber Sack	13.11.
Grünschnitt	27.11.

Karthause 2:

Altpapier	20.11.
Gelber Sack	13.11.
Grünschnitt	28.11.

Karthause 3:

Altpapier	20.11.
Gelber Sack	13.11.
Grünschnitt	29.11.

Karthause 1: Simmerer Str./
Alt-Karth. einschl. Zeppelinstr.

Karthause 2: Ab Zeppelinstr.,
Am Flugfeld, Berliner Ring mit
Nebenstr., Moselweißer Hang

Karthause 3: Karthause Ost
ohne Simmerer Str.

Moselweiß:

Altpapier	04.11. 23.11.
Gelber Sack	16.11.
Grünschnitt	07.11.

Lay:

Altpapier	04.11. 23.11.
Gelber Sack	02.11. 22.11.
Grünschnitt	06.11.

Die offiziellen Papiermüll-
säcke der Stadt Koblenz für
Restmüll (240 Liter) sind zum
Preis von 5 Euro bei Lehr-
mittel Köhler im EKZ „Berliner
Ring“, Karthause, erhältlich.



Ortsring-Treff im November

Die nächste Ortsringversamm-
lung der Karthäuser Vereine
findet am **Mittwoch, 08.11.**, um
19.30 Uhr in „Rossis Trink-Bar“,
Meißener Str. 2 statt.
Interessierte Bürger/innen sind
herzlich willkommen.



FÜHRENDE TECHNIK FÜR ALLE

DER NEUE INSIGNIA.



Mit Innovationen der Luxusklasse setzt der neue Insignia neue Maßstäbe in seiner Klasse. Und dank hochmoderner Technologien bietet er Ihnen alles, was Sie von einem perfekten Assistenten erwarten:

- klassenbestes Intelligenter LED® Matrix Licht¹
- erstklassige Qualität und Verarbeitung
- innovative Assistenzsysteme¹
- Adaptiven 4x4 Allradantrieb¹ mit FlexRide Fahrwerk¹
- intelligente Heckklappe beim Sports Tourer¹

Führende Technik für alle!

UNSER LEASINGANGEBOT

für den Opel Insignia Grand Sport Edition, 1.5 Direct Injection Turbo, 103 kW (140 PS) Start/Stop Manuelles 6-Gang-Schaltgetriebe

Monatsrate

198,- €

Leasingangebot: einmalige Leasingpauschale: 2.500,- €, Überführungskosten: 695,- €, voranschätzlicher Gesamtbetrag¹: 9.670,- €, Leasingzeit: 36 Monate, netto Leasingrate: 198,- €, Gesamtleistung: 77.535,- €, effektiver Jahreszins: 1,99 %, Sollzinsrate p. a., gebunden für die gesamte Laufzeit: 1,99 %, Laufleistung (km/Jahr): 10.000.

¹ Summe aus Leasingpauschale und monatlichen Leasingraten sowie geleisteter Abschreibung von Mehr- und Mindereinsatzern nach Wertmindernde (Folgebewertung 7.500 km). Händler: Überführungskosten in Höhe von 695,- € sind nicht enthalten und müssen an Autohaus Fröhlich GmbH & Co. KG separat entrichtet werden.

Ein Angebot der Opel Leasing GmbH, Malmer Straße 190, 65478 Birkelbach, für die Autohaus Fröhlich GmbH & Co. KG als unabhängiger Vermittler tätig ist. Nach Vertragsabschluss steht Ihnen ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. Alle Preisangaben verstehen sich inkl. MwSt.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 7,5; außerorts: 4,9; kombiniert: 5,9; CO₂-Emission, kombiniert: 133 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse B

¹ Optional bzw. in höherer Ausstattungsline verfügbar

FROHLICH
Zukunft braucht Tradition *Mobile*

Autohaus Fröhlich GmbH & Co. KG
KOBLENZ & NEUWIED
Maximilian 31-33 & Engerer Landstr. 26-28
Tel 0261/941800 & Tel 02631/941500
www.opel-froehlich-koblenz.de
www.opel-froehlich-neuwied.de

Advents-Basar der kfd St. Beatus im JuBüZ

Accessoires und Geschenke am 25. und 26. November

„Advent, Advent...“ – Alle Jahre wieder lädt die katholische Frauengemeinschaft (kfd) St. Beatus zum Weihnachtsbasar ein. Dieser findet wie schon in den letzten Jahren im JuBüZ Karthause, Potsdamer Straße, statt. Das JuBüZ ist barrierefrei erreichbar.

Die fleißigen Hände der kfd-Frauen haben wieder genäht, gestickt, gestrickt, gehäkelt, gebastelt, gekocht und gebacken, um jedem Besucher etwas zu bieten. Eine große Auswahl an liebevoll genähten Puppenkleidern sowie gestrickten Socken und Hauschuhen in verschiedenen Größen und Farben liegen bereit. Nicht nur für Ihre Weihnachtsgrüße, sondern auch zu anderen Anlässen gibt es in diesem Jahr wieder bestickte und gebastelte Grußkarten. Außerdem werden Adventskränze, Adventsgestecke und handgefertigter Christbaumschmuck angeboten.

Viele Sorten selbst hergestellter Marmeladen und Gelees, Liköre

und Weihnachtsgebäck zählen ebenso zum Sortiment, wie die begehrten Kuchen – zum direkten Verzehr oder auch zum Mitnehmen – in der Cafeteria. Ebenso gibt es auch wieder frische Waffeln.

Zudem bieten die kfd-Frauen den Besuchern auch in diesem Jahr, sonntags in der Mittagszeit, eine Gulaschsuppe als kleine Stärkung an.

Vom Erlös des Basars werden die Lebenshilfe Koblenz und das Kinderheim Arco Iris in Cochabamba/Bolivien unterstützt.

Geöffnet ist der Basar am Samstag, 25.11., von 10 bis 18 Uhr und am Sonntag, 26.11., von 10 bis 17 Uhr. Das JuBüZ Karthause ist barrierefrei zu erreichen. Die Frauen der Handarbeitsgruppe freuen sich auf Ihren Besuch.

Übrigens: Wer Puppenkleider oder Gelee und Marmelade kaufen möchte kann dies das ganze Jahr über tun. Einfach bei Frau Hemmer oder Frau Gerth melden.

Stammtisch der Siedler

Der nächste Stammtisch der Karthäuser Siedler findet am Donnerstag, 23.11.17, ab 18.30 Uhr, in der VfR-Vereinsgaststätte bei Costa statt.

Der Vorstand würde sich über ein zahlreiches Erscheinen der Mitglieder freuen und nimmt gerne Anregungen bezüglich der Aktivitäten in 2018 entgegen.

Kfd-Fahrt zum Weihnachtsmarkt

Am Mittwoch, 13.12., lädt die kfd-St. Beatus zu einer Fahrt zum Weihnachtsmarkt auf dem Schloss Merode ein.

Abfahrt ist um 14.30 Uhr am „Löwentor“. Mitglieder zahlen 18

Euro, Gäste 25 Euro, inkl. Eintritt. Anmeldung bitte bis zum 7. Dezember 2017 bei Uschi Jackowski, Tel.: 56122. Zahlung bitte auf das Konto bei der Sparkasse: DE28 5705 0120 0000 1833 01

Podium junger Künstler

Konzert des Fördervereins Chormusik am 11. November



Der Förderverein Chormusik der Ev. Gemeinde Karthause lädt am Samstag, 11. November, 16 Uhr, zum Konzert ins Dreifaltigkeitshaus Karthause, Gothaer Straße 21, herzlich ein.

Die musikalische Gestaltung übernehmen Schüler der Musikschule der Stadt Koblenz, die am 54. Wettbewerb „Jugend musiziert 2017“ mit Erfolg teilgenommen haben. Schwerpunkte lagen in diesem Jahr in den Wertungskategorien: Klavier, Gesang mit Klavierbegleitung, Streicher-Ensemble mit gleichen Instrumenten bzw. gemischter Besetzung, Holz- und Blechbläser-Ensemble und Neue Musik. Die jungen Interpreten werden mit Werken aus verschiedenen Jahrhunderten zu hören sein.

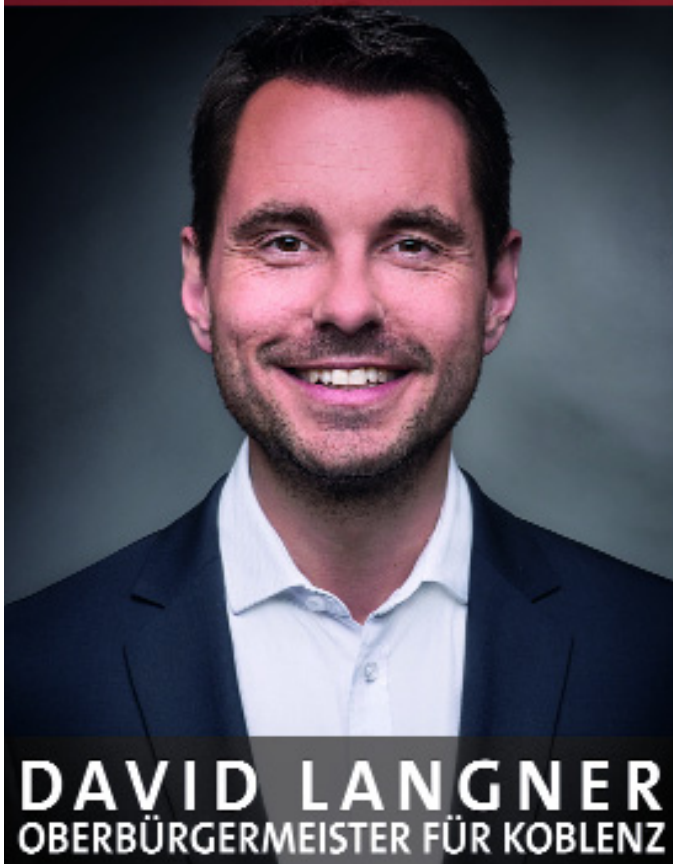
Wer am Wettbewerb „Jugend musiziert“ teilnimmt, kann – beginnend im Regionalwettbewerb – bei außerordentlichen Leistungen zum Landes- bzw. Bundeswettbewerb aufsteigen. Seit über 50 Jahren wird dieser Amateurwettbewerb für Solisten und Kammermusik-Ensembles bundesweit unter der Schirm-

herrschaft des Bundespräsidenten durchgeführt. In Rheinland-Pfalz wurden im Februar 2017 acht Regionalwettbewerbe und daran anschließend im März der Landeswettbewerb in Mainz ausgerichtet. Der 54. Bundeswettbewerb fand im Juni dieses Jahres in Paderborn statt. Inzwischen beteiligen sich mehr als 20.000 Kinder und Jugendliche an den Regionalwettbewerben.

Die jungen Musiker/innen der Musikschule der Stadt Koblenz präsentieren in diesem Konzert die hohe Qualität ihrer musikalischen Ausbildung, die sich auch 2017 durch die verhältnismäßig hohe Anzahl der Preisträger widerspiegelt. Die besondere Ehrung der Preisträger durch die Kulturdezernentin der Stadt Koblenz wird im Rahmen dieses Konzerts erfolgen.

Die jungen Künstler sowie die Musikschule und der Förderverein freuen sich auf Ihren Besuch. Der Eintritt ist frei; Spenden nimmt der Förderverein Chormusik gerne entgegen.

DANKE!



DAVID LANGNER
OBERBÜRGERMEISTER FÜR KOBLENZ

OB-Wahl: David Langner geht als klarer Sieger hervor

42-Jähriger wird als jüngster Koblenzer Oberbürgermeister am 1. Mai 2018 seinen Dienst antreten

David Langner ist in der Stichwahl vom 15.10.2017 zum neuen Oberbürgermeister der Stadt Koblenz gewählt worden. 69,8 % der Wählerinnen und Wähler votierten für den als Einzelbewerber angetretenen 42-Jährigen, der bereits im ersten Wahlgang mit großem Abstand die meisten Stimmen auf sich vereinigen konnte. David Langner wird damit als der bislang jüngste Koblenzer Oberbürgermeister aller Zeiten sein Amt am 1. Mai 2018 antreten.

Bemerkenswert und für viele überraschend ist sicherlich, dass er im Vergleich zu den bereinigten Stimmanteilen¹ im ersten Wahlgang nochmals um 7,2 %-Punkte zulegen konnte. Sein Mitbewerber, Bert Flöck, erreichte 30,2 % der Wählerstimmen.

Erwartungsgemäß war die Wahlbeteiligung gegenüber dem ersten Wahlgang, der zeitgleich mit der Bundestagswahl durchgeführt worden war, deutlich zurückgegangen. Nur 40,0 % der Wahlberechtigten machten von ihrem Wahlrecht Gebrauch, so dass die beiden verbliebenen Bewerber in der Summe ca. 6.600 bzw. 16,1 % Stimmen weniger erhielten als am 24. September 2017. Während David Langner aber nur 6,4 % weniger Stimmen als im ersten Wahlgang verbuchen konnte, ist die Zahl der Stimmen für Bert Flöck fast um ein Drittel zurückgegangen. Nur in 5 der 30 Stadtteile lag die Wahlbeteiligung über 50 %. Die höchsten Quoten werden vom Oberwerth (58,6 %) und aus Lay (58,1 %) berichtet. In Lützel und in Neuendorf lag die Wahlbeteiligung dagegen nur bei 22,4 % bzw. 25,2 %.

Ein geradezu historisches Tief der Wahlbeteiligung ist für den Stimmbezirk Neuendorf-4330 zu konstatieren. Von den 1.091 Wahlberechtigten gaben gerade einmal 81 – das sind 7,4 % – ihre Stimme in der Stichwahl ab. Im ersten Wahlgang waren es immerhin noch 37,3 % gewesen.

Ein Rekordwert kann auch hinsichtlich des Briefwahlanteils gemeldet werden. Erstmals wurden bei einer Wahl mehr Stimmen per Briefwahl als an der Wahlurne



Titelfoto: Noch-OB Joachim Hofmann-Göttig und sein Vorgänger, Alt-OB Eberhard Schulte-Wissermann (r.), gratulierten dem künftigen Oberbürgermeister David Langner zum souveränen Wahlsieg.

abgegeben. Unter den Briefwählern schneidet Bert Flöck wie bereits im ersten Wahlgang mit einem Anteil von 32,4 % etwas besser ab als im gesamtstädtischen Ergebnis.

Dem klaren Ergebnis entsprechend sind innerstädtische Differenzierungen der Wählerpräferenzen eher schwach ausgeprägt. In allen 30 Stadtteilen wie auch in allen 76 Stimmbezirken liegt Langner deutlich vorne. Am geringsten ist der Abstand in Prozentpunkten in Arenberg. Selbst hier erreicht der zukünftige Oberbürgermeister der Stadt Koblenz aber 61,0 % aller gültigen Stimmen. In Lützel und im Raental ist die Distanz am größten. Mehr als drei Viertel aller Wählerinnen und Wähler – in einzelnen Stimmbezirk sogar mehr als 80 % – votierten hier für David Langner.

Auch über alle traditionellen Parteihochburgen hinweg weist das Ergebnis der Stichwahl nur

geringfügige Unterschiede auf. In den Parteihochburgen der GRÜNEN ist die Wahlbeteiligung mit einem Minus von über 31 %-Punkten am stärksten zurück gegangen. Auch in den FDP-Hochburgen, die regelmäßig die höchsten Wahlbeteiligungen aufweisen, ist der Rückgang vergleichsweise hoch. Mit dem Ausscheiden der Kandidaten dieser beiden Parteien im ersten Wahlgang hat also ein großer Teil der Wählerinnen und Wähler auf eine erneute Stimmabgabe verzichtet. In den CDU-Hochburgen gingen immerhin noch 51,1 % der Wahlberechtigten zur Wahl. Davon konnte der von der CDU unterstützte Bewerber Bert Flöck aber nicht profitieren. Er kommt zwar in den Hochburgen der CDU wie auch der Liberalen, die vor der Stichwahl eine Wahlempfehlung pro Flöck ausgesprochen hatten, mit 34,0 % bzw. 34,6 % auf seine besten Ergebnisse, verliert aber dennoch im direkten Vergleich zu Langner deutlich an Stimmen-

anteilen gegenüber dem ersten Wahlgang. David Langner erzielt seine besten Resultate in den Hochburgen von SPD, DIE LINKE und GRÜNE, wo er zwischen 73,4 % und 74,8 % erreicht und jeweils rund acht Prozentpunkte gewinnt.

Bemerkenswert ist auch die Tatsache, dass Langner besonders hohe Zugewinne im zweistelligen Prozentpunktbereich ausgerechnet in den vier Stimmbezirken in Arzheim und in Lay erzielt, in denen sein Mitbewerber im ersten Wahlgang seine besten Ergebnisse verbuchen konnte. Verhältnismäßig niedrig sind dagegen die Zugewinne in seinen eigenen Top-Bezirken aus dem ersten Wahlgang. Außerdem profitierte der künftige Oberbürgermeister offensichtlich von „Wechselwählern“ nach dem Ausscheiden der Kandidaten der GRÜNE und der FDP. In Güls, wo Hans-Peter Ackermann (GRÜNE) im ersten Wahlgang seine besten Resultate erreichte, kann Langner trotz der deutlich rückläufigen Wahlbeteiligung sogar einen absoluten Anstieg der auf ihn abgegebenen Stimmen um mehr als 200 verzeichnen. Auch in den Stadtteilen Karthause Nord und Karthäuserhofgelände, wo Torsten Schupp, der Kandidat der FDP, seine besten Ergebnisse erzielte, sowie auf dem Oberwerth und in Arzheim verzeichnet David Langner ein Stimmenplus. David Langner wird sein neues Amt als Oberbürgermeister der Stadt Koblenz am 1. Mai 2018 antreten.

¹ Stimmanteile der beiden Bewerber im ersten Wahlgang unter Ausschluss der abgegebenen Stimmen für die am 24.9.2017 ausgeschiedenen Kandidaten

Kommunale Statistikstelle

Ergebnisse Stichwahl

Wahlbeteiligung: 40,0 %



David Langner
Einzelbewerber
24 221 Stimmen
69,8 %



Bert Flöck
Einzelbewerber
10 481 Stimmen
30,2 %

So stimmten die Karthäuser, Moselweißer und Layer

Stadtteil	Wahlbeteiligung Anzahl/Prozent	Gültig Anz.	Langner Anz./%	Flöck Anz./%
Karthause Nord	1.174/44,1	1.166	808/69,3	358/30,7
Karthäuserhof	922/49,9	912	599/65,7	313/34,3
Karthause Flugfeld	1.530/35,9	1.516	999/65,9	517/34,1
Moselweiß	1.191/45,2	1.182	823/69,6	359/30,4
Lay	847/58,1	844	577/68,4	267/31,6



...am 21. September bei der Scheckübergabe der KKG Kowelenzer Schängelcher an ISA „Kinderseele“ im Fastnachtmuseum. Fotos: Schupp



...vom 22. bis 24. September auf dem 47. Weinfest in Lay

Fotos: Andrea Bartelsmeier



Rudolf Fetz

Ihr
Spezialist
für
Bausanierungen

Bausanierungen • Bedachungen

Drosselgang 4
56075 Koblenz/
☎ (02 61) 9 52 65-0
Fax (02 61) 9 52 65-50



...am 27. September beim Komiker-Jackpot von Lotto Rheinland-Pfalz im Café Hahn in Güls.

Fotos: Oliver Schupp



WEIHNACHTEN *Steht vor der Tür*

Reservieren Sie rechtzeitig den Stuhl, den Tisch, die Räumlichkeit. Gerne richten wir auch Ihre Weihnachtsfeier ganz nach Ihren Wünschen aus. Wir freuen uns auf Ihr Team!



HAUSGEBRAUTE BIERE & GUT ESSEN

Didierstrasse 25 - 56112 Niederlahnstein - T. 02621-926060 - F. 02621-926061

www.maximilians-brauwiesen.de



...am 3. Oktober bei der Familienwanderung der Fußballabteilung des VfR Eintracht von Waldesch auf die Karthause.

Fotos: Erhard Maaß



...am 15. Oktober bei der Ergebnispräsentation der OB-Stichwahl im Koblenzer Rathaus.

Fotos: Oliver Schupp

VON DER **KARTHAUSE** IN DIE KOBLENZER STRASSE 236
7 MINUTEN BIS ZUM BESTEN HÖREN
 Kundenparkplätze direkt am Haus, neben Seniorenresidenz Moseltal



HÖRSTUDIO S
 MITTENIMLEBEN

56073 Koblenz
 Koblenzer Str. 236
 Gegenüber Marienhof

Tel. 0261-942 191 82
 Fax 0261 942 494 83
 kontakt@hoerstudio.s.de



Mitglied im Qualitätsverband

pro akustik



...am 22. Oktober beim Derby der Fußball-Kreisliga A, VfR Eintracht gegen Rot-Weiß Koblenz II (2:1) auf der Karthause.

Fotos: O. Schupp

Filigran. Leicht. Zeitlos.

Komplettbrille ab 176,-

* Einwirkentbrille mit entspiegelten, kratzfesten und bruchsicheren Kunststoffgläsern (Gläser n1.6 sph 1/ 6,00 dpt cyl 2,00 dpt)

der Optiker.

Inh.: Dorel Hovart Brillen - Kontaktlinsen - Beratung

Potsdamer Straße 27 - 56075 Koblenz / Karthause - Tel.: 0261 / 5 911 66



8. Familienwanderung der VfR-Fußballabteilung

Bereits zum achten Mal fand am „Tag der Deutschen Einheit“ wieder die Familienwanderung der Fußballabteilung des VfR Eintracht statt. Über 90 Abteilungsmitglieder, Freunde und Förderer der VfR-Fußballer (u.a. „Club 100“) erwiesen sich an diesem Tag als Einheit und starteten am Morgen vom Treffpunkt Sportplatz mit dem evm-Bus nach Waldesch. Von „König von Rom“ startete die rund 12 Kilometer

lange Wanderung.

Eine Pause mit kleinen Snacks und kühlen Getränken gab es beim Zwischenstopp am Remstecken. Von hier aus wanderte die starke Truppe schließlich abwärts zum Forsthaus Kühkopf, wo das wohlverdiente Mittagessen – Nudeln mit Hackfleisch – wartete. Rund eineinhalb Stunden verbrachten die Wanderer auf der sogenannten „Partymeile“ im Innenhof des „sym-

phatischen Gasthauses im Koblenzer Stadtwald“. Die kleinen Wanderer machten sich natürlich sofort auf, um die Kamerunschafe zu streicheln oder mit den Hühnern zu „gackern“.

Gut gestärkt wurde dann der „Abstieg“ auf die Karthause angegangen, wo man den erlebnisreichen Tag bei einigen Getränken auf dem Sportplatz ausklingen ließ. Fußball-Abteilungsleiter Thomas Hürter und der Organisator der Wanderung, Kristof Arenz, zeigten sich am Ende des Tages vollends zufrieden: „Die Reso-

nanz war klasse, und alle hatten viel Spaß. Besonders danken möchten wir der evm Verkehrs GmbH für die Unterstützung und der Kühkopf-Wirtin Petra Zahn, die uns wieder für 'kleines Geld' allerbestens versorgt hat. So kamen wir mit unserem schmalen Budget hin.“

Thomas Hürter freut sich schon jetzt auf die nächste Wanderung 2018. Traditionell werden dann am „Tag der Deutschen Einheit“ (3. Oktober) wieder die Fußballschuhe gegen die Wanderstiefel getauscht. *Foto: Erhard Maaß*

VfR sucht Übungsleiterin

„Mutter-Vater-Kind-Turnen“ immer donnerstags

Nach 15 Jahren als Übungsleiterin für das „Mutter-Vater-Kind-Turnen“ möchte Sandra Hürter gerne „meine tollen Kinder“ im Alter von zwei bis vier Jahren in jüngere Hände geben. Daher startet Sandra Hürter den Aufruf, ob jemand gerne dieses Übungsleiteramt ab Januar 2018 übernehmen möchte!?

Die Übungsstunden finden immer donnerstags von 15 bis 16 Uhr und 16 bis 17 Uhr in der Turnhalle der Grundschule „Am Löwentor“ statt. Interessierte können bei Sandra Hürter unter Tel. 0261-56630 mehr erfahren oder werden gebeten einfach einmal an einem Donnerstag in der Turnhalle vorbeikommen.

IHR FRISEURTEAM

HAARSCHNEIDER

Inh. Carmen Schneider

Trendfrisuren für die ganze Familie!

Ihr Gesicht mit vielen Frisuren

NEU! Individuelle optische Frisurenberatung für Sie!

Mit unserem „HairConcept“ erstellen wir anhand Ihres Fotos am Tablet verschiedene Frisuren und Haarfarben. So ermitteln wir Ihre optimale Wunschfrisur. Für Ihre Beratung berechnen wir 10 Euro.

Hochsteckfrisuren

Individuelle Typberatung

Moderne Strähnentechniken

Öffnungszeiten:

Montag	Ruhetag
Di, Mi	8.30 - 18.00 Uhr
Donnerstag	8.30 - 19.00 Uhr
Freitag	8.30 - 19.00 Uhr
Sonntag	8.00 - 14.00 Uhr

EKZ Berliner Ring - Karthause

Potsdamer Straße 31 • Telefon 0261-51559

ITS

EU

DEROUR

N

STÄHN REISEN

AMEROPA

Aldiana

SCHNITTLAND

alltour

TUI

Neue Sommerkataloge sind eingetroffen!

Sommer 2018

Sichern Sie sich schon jetzt Ihren **Frühbucherrabatt** und Ihren Platz an der **Sommersonne 2018**.

Wir öffnen Ihnen die Tür in Ihr persönliches Paradies!

REISEBÜROSEIS

Flug - Bus - Bahn - Schiff - PKW

Potsdamer Straße 33 • EKZ Berliner Ring • 56075 Koblenz Karthause
Tel.: 0261-54344 - Fax: 0261-57273 - Email: reisebueroeiseis@aol.com



Fünf Kinder werden schon bald in den ganz neuen und kindgerecht eingerichteten Räumen toben, spielen und bestens betreut sein.

Mit den „Krönchen“ startet ein „Leuchtturmprojekt“

Dental Labor Lubberich öffnet am 2. November eigene Kindertagespflegeeinrichtung auf der Karthause

In Sachen Kinderbetreuung geht das Koblenzer Dental Labor Lubberich jetzt ganz neue Wege für eigene Mitarbeiter und Zahnarztpraxen. Am 2. November eröffnet das Unternehmen auf der Ostkarthause eine Kindertagespflege-Einrichtung für Kinder zwischen ein und drei Jahren. Insgesamt werden bei den „Krönchen“ – so der Name der Einrichtung – künftig fünf Kinder unter drei Jahren Platz finden. „Ein Leuchtturmprojekt“, beschreibt Christiane Heimer diese neue Einrichtung der Kindertagespflege auf der Karthause.

Christiane Heimer, Tochter von Alois C. Lubberich und selbst Mutter von drei Kindern im Alter von zwei, vier und sechs Jahren, kennt die Problematik des Mangels an Betreuungsplätzen für Kinder unter 3 Jahren. So kam sie auf die Idee soziales Engagement für junge Familien zu übernehmen und stellte sie ihrem Vater vor.

Alois Lubberich, selbst Vater von drei erwachsenen Kindern und stolzer Opa von drei Enkeln, erkannte die Herausforderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf in der eigenen Familie und natürlich auch regelmäßig im eigenen Betrieb. Von der Idee seiner Tochter war er sogleich angetan und sah darin auch Vorteile für sein Unternehmen und die seiner Kundschaft.

Mit dem Projekt übernimmt die Firma Lubbereich gesellschaftliche Verantwortung und ermöglicht Eltern nach der Elternzeit durch die Einrichtung von Betreuungsplätzen einen früheren Wiedereinstieg in den Beruf.

Sowohl Christiane Heimer als



Erzieherin Bridget Twumasi (l.) und „Krönchen“-Initiatorin Christiane Heimer (stehend rechts) mit Eltern und zwei künftigen Betreuungskindern in den neuen Räumen auf der Ostkarthause. Fotos: O. Schupp

auch ihr Vater legen besonderen Wert darauf, dass es ihnen mit den „Krönchen“ nicht darum geht Geld zu verdienen, „im Gegenteil, hier zahlt das Unternehmen im Zweifel sogar drauf“, so Lubberich. Vielmehr sehen sie diese Einrichtung als zusätzliches Angebot für Mitarbeiter und Kunden. „Gerade in unserer Branche herrscht Fachkräftemangel. Durch dieses, bisher in Koblenz einmalige Angebot eines Unternehmens, sorgen wir somit dafür, dass Fachkräfte früher aus der Elternzeit kommen und ihre Arbeit wieder aufnehmen können. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf wird also gefördert und wir investieren als Arbeitgeber in die Attraktivität unseres Unternehmens“, so Christiane Heimer.

Insgesamt werden fünf Plätze für

Kinder unter drei Jahren angeboten, vier Plätze sind aktuell bereits vergeben. Sollte es freie Kapazitäten geben, haben auch externe Eltern die Möglichkeit, die vorhandenen fünf Betreuungsplätze zu belegen. So ist aktuell ab Januar 2018 noch ein Platz frei.

Für die Betreuung der Kinder wurden Tagespflegekräfte durch die Firma Lubberich eingestellt. So besteht das Betreuungsteam aus der Erzieherin Bridget Twumasi (Vollzeitkraft), Daniela Oberschmidt (Mittagskraft/in Ausbildung zur Tagesmutter und Hauswirtschafterin) sowie der Erzieherin Yvonne Karlstedt (Springkraft) die bereits lange Jahre als Tagesmutter auf der Karthause gearbeitet hat.

Durch dieses dreiköpfige Betreuungsteam ist es möglich ge-

setzlich vorgeschriebene Pausenzeiten einzuhalten, ohne dass die Kinder unbeaufsichtigt sind. Zudem gewährleistet man durchgängige Betreuung in Urlaubs- und/oder Krankheitsfällen und vermeidet so ungeplante Schließtage. Eine Verlässlichkeit für die Eltern ist also gegeben.

Die Haupterzieherin Bridget Twumasi wird sich voll um die Kinder kümmern, die Mittagskraft Daniela Oberschmidt wird kochen und hauswirtschaftliche Aufgaben übernehmen.

Weitere Informationen erteilt Christiane Heimer unter Email kroenchen@lubberich.de oder Telefon 0171-3792973 (os)

Der Tagesablauf*:

7.30 Uhr - 8.00 Uhr
„Bringzeit“
8.00-8.45 Uhr
Frühspielfase (u.a. Singen)
8.45 Uhr
Morgenkreis
9.00 Uhr
Gemeinsames Frühstück
9.30-11.30 Uhr
Spielangebot
(draußen Spielen, Plätzchen backen, Kneten uvm.)
11.30 Uhr
Mittagessen
12.00-14.00 Uhr
Mittagsruhe
14.00-14.30 Uhr
Abholphase

*Ein strukturierter Tagesablauf gibt den Kindern Halt im Tag. Eine situative Anpassung an die Bedürfnisse der Kinder ist selbstverständlich.

Adventsbasar in Moselweiß

Gärtnerei Preußner lädt zum fünften Mal ein

Am Sonntag, 26.11., lädt die Moselweißer Gärtnerei Preußner von 11 bis 17 Uhr zu ihrem traditionellen Weihnachtsbasar in ihre Geschäftsräume im Burgweg 52 ein. Zum fünften Mal gibt es dann (vor)weihnachtliche Gestecke, Adventskränze, Acces-

soires und vieles mehr. Natürlich kommt auch das leibliche Wohl nicht zu kurz. Neben Kaffee und Kuchen gibt es u.a. auch Winzer-Glühwein und Bier. Frank Preußner und sein Team laden hierzu herzlich ein und freuen sich auf viele Besucher.



Fabian Flender



Volker Weininger

Ein Feuerwerk an Wortwitz und Körperbeherrschung

Heri Lehnert präsentiert Kabarett – Akrobatik – Karneval?

Am Freitag, 03.11.2017, präsentiert Heri Lehnert im Bürgerhaus Waldesch ein Trio, das es in sich hat: Volker Weininger nimmt sein Publikum mit auf einen wahnwitzigen Parforce-Ritt durch den ganz normalen Bildungswahnsinn zwischen Humboldt und Humbug und findet immer wieder den Bezug zu aktuellen Themen. Kurzum: Das wird die beste Doppelstunde Ihres Lebens!

Akrobatik vom Feinsten bietet Fabian Flender, ein Jonglierfantast mit „boah!-Technik“ und mindestens sieben Händen. Ein Leugner der Gravitation. Ein drolliger Fahrradkurier (1-Rad) für Expressschabernack. Ein Keulenkomiker mit süßem Witz und „eigen-wups“!

Schwarzer Humor mit einem verschmitzten Lächeln sowie unschuldige Blicke und verbale Seitenhiebe – so kennt man den Gastgeber Heri Lehnert, der den Abend abrundet.

Die Veranstaltung beginnt um 20 Uhr, Einlass ab 19 Uhr. Speisen und Getränke werden vor Ort angeboten. Der Erlös ist auch dieses Mal für Projekte in der

Gemeinde Waldesch bestimmt. Karten zum Preis von 10 Euro (Erwachsene) und 5 Euro (Kinder und Jugendliche) sind ab sofort bei Heri Lehnert (Tel.: 02628-33 73) und Regine Kraus-Baumann (Tel.: 02628-98 68 01) erhältlich.

Die Ära des Beats

Vortrag von Herbert Basten im Museum Moselweiß

Am Dienstag, 7.11., 19.30 Uhr, wird der gebürtige Moselweißer Herbert Basten über die Ära des Beats, auch mit Klangbeispielen, im Museum Moselweiß referieren. Basten ist vielen bereits aus seinen bisherigen Vorträgen im Museum bekannt. In seinem

neuen Vortrag referiert er über die Musikzeit des Beats und gibt Klangbeispiele dazu. Besucher dürfen sich wieder auf einen sehr interessanten Vortrag und schönen Abend freuen. Der Eintritt hierzu ist frei, ein Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Offener Sonntag im Museum

Am Sonntag, 5.11., heißt es von 14 bis 18 Uhr in Moselweiß wieder „Offener Sonntag im Museum“.

An diesem Tag wird die Handarbeitsgruppe des Museums

Moselweiß im Rahmen eines Basars ihre Werke/Arbeiten ausstellen, welche auch erworben werden können. Schauen Sie vorbei, noch ist der Bestand vollständig.



**GENUSS
ZIMMER**

REGIONALVERFÜHRT

DIE WELT DER REGIONALEN GENÜSSE

„GENUSSZIMMER unterwegs“

Besuchen Sie uns ab 24. November auf dem
Koblenzer Weihnachtsmarkt am Münzplatz und
auf dem Görresplatz (Ausschank regionaler Weine).
Wir erwarten Sie mit regionalen Geschenkideen!

Ferdinand-Sauerbruch-Str. 36 | 56073 Koblenz
Tel.: +49(0)261-94 29 97 14 | www.genusszimmer.de
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.30-18.00 Uhr | Sa 9.00-13.00 Uhr



Advent... Advent...

Herzlich willkommen
zu unserem

Adventsbasar

Sonntag, 26. November 2017
ab 11.00 Uhr – 17.00 Uhr

Kaffee & Kuchen
Adventskränze

Weihnachtssterne
Gestecke
u. v. m.

**Gärtnerei
Frank Preußner**
Burgweg 52
56073 Koblenz - Moselweiß



Sommeraktionen der Geschwister de Haye'schen Stiftung



Theater „Junges Gemüse“

Auf ihrer Internetseite wirbt die Theatergruppe „Junges Gemüse“ damit, dass ihre Mitglieder zwar nicht mehr ganz so jung, dafür aber aktiv und knackig sind. Unbestritten kann man diese Aussagen nach der Aufführung am 15. Juli in der Senioreneinrichtung Geschwister de Haye'sche Stiftung bestätigen. Dieses Laienkabarett hat mit seinem 90minütigen Programm eine Pointe nach der anderen geboten. Im vollbesetzten Restaurant blieb kein Auge trocken und die Zeit verging wie im Flug.

Foto: Privat



Wiedersehen macht(e) Freude

Mit einem fast einstündigen, klassischen Konzert in der Kapelle St. Bruno, erfreuten wie schon im vergangenen Jahr, zwei Studenten der Musikakademie Minsk im Juli die Bewohner der Geschwister de Haye'schen Stiftung. Die virtuos auf Akkordeon und Cymbal vorgebrachten Stücke von Bach, Vivaldi und Kalman, beeindruckten die Klassikliebhaber im Publikum ebenso, wie der Werdegang der jungen Herren, und so nutzten sie im Anschluss an das Konzert die Möglichkeit zu einem kleinen Gespräch.

Foto: Privat



Theater „Die Antiquitäten“

Mit nachdenklichen und lustigen Szenen aus dem Alltagsleben erfreute die Seniorentheatergruppe „Die Antiquitäten“ am 21. Juli die Bewohner und Gäste, welche zahlreich im Restaurant der Geschwister de Haye'schen Stiftung erschienen waren und einen kurzweiligen Nachmittag erlebten.

Foto: Privat



Der aufgelegte Sonderumschlag zu 70 Cent, als Schmuckzudruck der 84-Pfennig-Wert von 1947, hier mit dem Plattenfehler „Vogelschwarm in der Nominalausgabe“.

Land an Rhein und Mosel

Großtauschtag der Philatelisten am 19. November

Aus ehemals preußischen, hessischen und bayerischen Gebieten entstand vor 70 Jahren Rheinland-Pfalz. Eine Verfügung der französischen Besatzer und die Volksabstimmung von 1947 schufen die Grundlagen für das „Bundesland aus der Retorte“. Jahrhundertalte Burgen und Schlösser, ausgedehnte Weinberge und ehrwürdige Städte prägen die Landschaften an Mittelrhein und Mosel. Für Philatelisten ist Rheinland-Pfalz natürlich auch ein deutsches Sammelgebiet. Dabei dürfte es diese Marken – die ersten erschienen im Mai 1947 – gar nicht geben. Denn der Alliierten Kontrollrat beschloss nach dem 2. Weltkrieg, einheitliche Marken für alle vier Besatzungszonen und Sektoren von Berlin zu emittieren. Doch die Franzosen druckten eigene Postwertzeichen für ihre Zone und dann auch noch für die einzelnen Teile des Besatzungsgebietes. So gibt es unter dem Namen „Rheinland-Pfalz“ 52 Marken und einen Block mit teils herrlichen Motiven wie der Porta Nigra in Trier, dem Wormser Dom und dem Pfalzgrafenstein bei Kaub. Spezialisten wissen die unendlich vielen Plattenfehler und die vielfältigen Frankaturmöglichkeiten dank der Währungsreform 1948 zu schätzen.



Die Umriss des Bundeslandes mit seinen Metropolen zeigt der Sonderstempel.

Pfalz und seine Marken. Als Schmuckzudruck für den 70-Cent-Umschlag wählten die Koblenzer den Plattenfehler „Vogelschwarm“ auf dem grünen 84-Pfennig-Wert aus.

Das Treffen der Briefmarken-, Münzen-, Ansichtskarten und Telefonkartensammler findet am Sonntag, 19. November, von 9 bis 14 Uhr in der Hochschule Koblenz auf der Karthause, Konrad-Zuse-Str. 1, statt. Die Deutsche Post AG ist mit ihrem Team „Erlebnis: Briefmarken“ vertreten und bietet aktuelle Sondermarken und einen Stempelservice an.

Händler aus der Region geben Gelegenheit, Lücken in den Sammlungen zu schließen. Eine Briefmarken-Werbeschau zeigt unter anderen seltene Marken und Belege des Gebietes Rheinland-Pfalz und eine thematische Sammlung „Das Pferd im Postdienst“.

Zu seinem traditionellen Großtauschtag im November erinnert der Verein für Briefmarkenkunde Koblenz mit einer Gansache individuell und einem Sonderstempel an 70 Jahre Rheinland-

Der Eintritt zum Großtauschtag ist frei. Weitere Infos und Belegbestellungen (gegen Vorkasse) bei hsteinle@t-online.de oder unter Tel. 0261/5 14 08. (kö)



Wie kommt der rote Polo auf den Hochschulparkplatz und wer hat ihn zerstört?

Einer Karthäuserin fiel am Samstag, 07.10.17, gegen 11.57 Uhr auf dem Hochschulparkplatz, Konrad-Zuse-Straße ein zerstörtes Fahrzeug auf und meldete dies bei der Koblenzer Polizei. Der rote Polo war völlig demoliert, Scheiben eingeschlagen, Türen verbogen usw. (linkes Foto). Als sie am nächsten Tag nachsehen wollte, ob der PKW entfernt wurde, stellte sie fest, dass das Auto über Nacht noch weiters demoliert worden war (rechtes Foto). Jetzt lag es auf dem Dach, Öl war ausgelaufen und Glassplitter verteilt sich großzügig über den Parkplatz. Auf Nachfrage des „Karthäusers“ teilte die Pres-

sestelle der Polizei Koblenz mit, dass der Halter des Fahrzeugs zwischenzeitlich ermittelt werden konnte und dass dieser den Polo bereits stillgelegt hatte. Wie das Fahrzeug an die Hochschule kam und wer dieses dort dermaßen zerstört hat, ist noch nicht bekannt. Die Ermittlungen würden noch laufen. Man gehe aber davon aus, dass Jugendliche für die Zerstörung verantwortlich seien. Falls es Zeugen gibt, die diesbezüglich Hinweise geben können, werden diese gebeten, sich unter Tel.: 0261-1030 mit der Polizei in Verbindung zu setzen.

Fotos: M. Knopp

MTB-Fahrer vs. Wildschein

Am Freitag, 06.10., gegen 13.40 Uhr, teilte ein verunglückter Mountainbike(MTB)-Fahrer über Notruf der integrierten Leitstelle in Koblenz mit, dass er im Koblenzer Stadtwald während der Fahrt von einem Wildschein umgerannt worden sei. Aufgrund des Sturzes habe er sich ein Bein gebrochen. Seinen genauen

Standort konnte er allerdings nicht mitteilen. Gemeinsam eingeleitete Suchmaßnahmen der Polizeiinspektion Koblenz 1 und der Berufsfeuerwehr Koblenz, unter Hinzuziehung des Polizeihubschraubers, führten schließlich zu dem Verletzten, der im Anschluss in ein Koblenzer Krankenhaus verbracht wurde.



Zwei Autos am Remstecken aufgebrochen

Am Dienstagnachmittag, 10. Oktober, kam es zwischen 15.20 Uhr und 16.00 Uhr auf dem Parkplatz am Koblenzer Remstecken zum Diebstahl einer Handtasche aus einem aufgebrochenen Auto. Der oder die Täter schlugen die Seitenscheiben eines weißen 1-er BMW mit KO-Kennzeichen und eines schwarzen Opel Agila, ebenfalls mit KO-Kennzeichen, ein und suchten nach Wertgegenständen. Im Agila wurden sie fündig und nahmen eine im Fußraum deponierte Handtasche mit. Die Polizeiinspektion Koblenz 1 bittet Zeugen, die am Nachmittag des 10. Oktober auffällige Personen auf dem Parkplatz – insbesondere im Bereich der Zufahrt – festgestellt haben, sich unter der Telefonnummer 0261/103-0 zu melden. Foto: Polizei

Altkleidercontainer angezündet

Am Donnerstag, 28.9., 14.55 Uhr meldeten Zeugen den Brand eines Altkleidercontainers am Berliner Ring auf der Karthause. Dieser wurde von der Berufs-

feuerwehr gelöscht. Hinweise auf den „Anzünder“ liegen nicht vor. Zeugen werden gebeten sich mit der Polizei Koblenz, Telefon: 1031, in Verbindung zu setzen.

Versuchter Einbruch in Karthäuser Wohnhaus

Nachdem sie erfolglos versucht hatten in ein im Umbau befindliches und derzeit leerstehendes Wohnhaus im Stadtteil Karthause zu gelangen, hatten die frustrierten Täter offenbar ihren Unmut am Gartenmobiliar der Hausbesitzer ausgelassen. Die Täter hatten zwischen Dienstag, 26.09.2017, 18 Uhr und Mittwoch, 27.09.2017, gegen 18 Uhr, wohl zunächst versucht, eine Balkontür aufzuhebeln. Der Schließmechanismus der Tür

hielt jedoch stand. Darüber wohl aufgebracht, warfen sie einige Stühle quer durch den Garten, beschädigten eine Außenmauer und die Fassade des Hauses. Der entstandene Sachschaden beläuft sich auf mehrere tausend Euro. Die Polizei bittet Zeugen, die im obigen Zeitraum im Bereich Weimarer Straße auf der Karthause entsprechende Wahrnehmungen gemacht haben, sich unter Tel. 0261/103-2690 zu melden.

Alkohol, kein Führerschein und dann noch Unfallflucht

Am Freitagabend, 20.10., gegen 20.40 Uhr befuhr ein 52-jähriger Pkw-Fahrer aus Koblenz zunächst rückwärts die Naumburger Str. auf der Karthause. Ohne auf den bevorrechtigten Verkehr zu achten, fuhr er in die Rostocker Straße, wo er mit einem heran-nahenden Pkw zusammenstieß. Nach der Kollision entfernte sich der Fahrer zunächst fußläufig von der Unfallstelle, konnte jedoch

von Zeugen verfolgt und der Polizei übergeben werden. Wie die Ermittlungen ergaben, stand der Fahrer erheblich unter Alkoholeinfluss, seine Fahrerlaubnis war ihm in der Vergangenheit bereits wegen eines Alkoholdeliktes beschlagnahmt worden.

Dem Mann wurde eine Blutprobe entnommen und mehrere Strafverfahren eingeleitet.



KKG „Kowelenzer Schängelcher“ spendeten 13.181 Euro für Kinderzirkus Isani

13.181 Euro kamen während der 2017er Prinzensession der KKG Rot-Weiß-Grün Kowelenzer Schängelcher 1922 e.V zusammen und wurden von den Tollitäten kürzlich im Rheinischen Fastnachtsmuseum an die ISA-Stiftung „Kinderseele“ für deren Kinderzirkus „Isani“ übergeben. Prinz Christian (Johann) und Confluentia Kathi (Düro) hatten während ihrer närrischen Regentschaft in den Sälen in und um Koblenz die von Griesson de Beukelaer zur Verfügung gestellten Spardosen verteilt und für diese Charity-Aktion geworben. Nach der Session wurden die Dosen eingesammelt und so kam diese Wahnsinnssumme zusammen. Der Kinderzirkus „Isani“ soll Kindern mit mangelndem Selbstvertrauen die Möglichkeit geben, durch das Hineinschlüpfen in andere Rollen ihre Angst hinter der Maske zu verstecken und somit Selbstvertrauen gewinnen. Im Zirkus erlernen sie Fähigkeiten, die sie sich und andere ihnen bisher gar nicht zugetraut haben. Aus mutlosen Kindern können so selbstbewusste Persönlichkeiten werden. Das Foto zeigt v.l.n.r.: Schängel-Präsidentin Sandra Engel, Dirk Denzer, Confluentia Kathi, Roman Klein, Vorsitzender der Stiftung Kinderseele, Prinz Christian und die Pagen Jasmin Litz und Julia Fuchs.

BIZ Koblenz e.V. fordert mehr Transparenz bei OB-Bezügen

Mitgliederversammlung der Bürgerinitiative Zukunft wählt neuen Vorstand

Auf ihrer ordentlichen Mitgliederversammlung der Bürgerinitiative Zukunft für Koblenz e.V. (BIZ) drückten die Mitglieder ihr Befremden darüber aus, dass Oberbürgermeister Hofmann-Göttig seit 2010 ein bisher der Öffentlichkeit nicht bekanntes „Ruhegehalt“ in Höhe von monatlich 1.500 Euro bezieht, obwohl er hauptberuflich als Oberbürgermeister tätig ist.

„All die Jahre hat die Öffentlichkeit und der Stadtrat nichts von diesen Bezügen gewusst. Nachdem der Landkreis Neuwied zu Recht gegen das Land wegen Verstoßes gegen den kommunalen Finanzausgleich klagte, gab es viele Stimmen im Rat, die auch Koblenz gegen das Land wegen Verstoßes gegen das Konnexitätsprinzip klagen lassen wollten. Der Kämmerer und Oberbürgermeister Hofmann-Göttig wollte diesen Weg nie gehen und verwies immer auf die laufenden Gespräche von Stadtrat und Land. Der Stadtrat war



Der BIZ-Vorstand v.l.n.r.: Udo Hourlé, Bernd Wefelscheid, Christiane Wefelscheid, Gabriele Hofmann, Edgar Kühlenthal, Stephan Wefelscheid, Barbara Kniffka, Inga Weinand, Michael Dähn, Dr. Michael Winter.
Foto: Privat

dieser Empfehlung immer gefolgt. Im Lichte der nun bekannt gewordenen Ruhegehaltszahlungen des Landes an den Oberbürgermeister stellen sich viele Bürger die Frage, ob diese Gehaltsbezüge vielleicht Einfluss auf die Empfehlungen des Kämmerers gehabt haben können. Damit solche Zweifel künftig gar

nicht erst aufkommen können, fordern wir, dass der künftige Oberbürgermeister von Beginn an mehr Transparenz in seine Bezüge bringt und an ihn geleistete Zahlungen offen legt. Nur so kann das gestörte Vertrauen wieder hergestellt werden“, fasst der BIZ-Vorsitzender Stephan Wefelscheid die Meinung der BIZ

Mitgliederversammlung zusammen.

Neben dieser politischen Diskussion stand auch die turnusmäßige Neuwahl des Vorstandes auf der Tagesordnung. Einstimmig wurde der Koblenzer Rechtsanwalt und Ratsmitglied Stephan Wefelscheid wieder zum Vorsitzenden gewählt. Seine Vertreter sind der Koblenzer Diplom-Kaufmann Edgar Kühlenthal und die BIZ Fraktionsvorsitzende Angela Keul-Göbel. Zum Schriftführer wurde das BIZ-Ratsmitglied Gabriele Hofmann und zur Pressesprecherin Inga Weinand. Dem Erweiterten Vorstand gehören an: Siegfried Blüml als Beirat für Schule und Bildung, Dr. Michael Gross als Beirat für Wirtschaft, Dr. Dieter Brambring als Beirat für Kultur und Denkmalpflege, Christiane Wefelscheid als Beirat für Soziales und Integration, Udo Hourlé als Beirat für Sport, Barbara Kniffka als Beirat für Senioren und Michael Dähn als Beirat für Digitalisierung.

Die pagemakeRZ sind zurück

25 Jahre nach Gründung stürmt die legendäre Coverband am 10.11. wieder die Bühne

Paukenschlag in der heimischen Musikszene: Die pagemakeRZ sind zurück. 25 Jahre nach der Gründung feiert die legendäre Coverband ihre Reunion am Freitag, 10. November, 20 Uhr (Einlass 18.30 Uhr) im Koblenzer Café Hahn. Mit Jörg Peter Herrmann und Julia Ip sind sogar zwei Karthäuser dabei.

Schon der Ort der musikalischen Wiedervereinigung ist nicht zufällig. Im Café Hahn trafen sich vor einem Vierteljahrhundert mehr als ein Dutzend Menschen. Sie einten zwei Dinge: ihre Liebe zur Musik und ihr Arbeitgeber, die Rhein-Zeitung. Eigentlich war das Ziel, eine kleine „Jazz-Combo“ aus der Taufe zu heben. Aber daraus wurde bekanntlich nichts. Denn kurz nach dem ersten Abend im Café Hahn gründete sich eine Rockband, die später als pagemakeRZ viele Jahre lang auf den Bühnen im nördlichen Rheinland-Pfalz mächtig für Stimmung sorgen sollte. Auf Stadtfeiern und Großveranstaltungen vom Westerwald bis an die Nahe. Auch als Anheizer für zahlreiche Stars traten die pagemakeRZ auf. Von den Scorpions bis zu Jethro Tull. Von Jule Neigel bis Nena. Gleich mehrfach rockte die Gruppe mit Schlager-Guru Guido Horn und mit den Kölschrockern von BAP. Ob Wolfgang Niedecken, Brings oder Die Höchner – sie alle präsentierten sich dabei als Stars zum Anfassen. Und 1998



Die pagemakeRZ v.l.n.r.: Herbert Piel, Robin Lindner, Korinna Lindner, Wolfgang Lucke, Julia Ip und Jörg Peter Herrmann. Foto: pagemakeRZ

bekam die Band aus Koblenz sogar die Chance, auf der legendären Loreley-Bühne zu spielen – als bis dahin einzige regionale Gruppe überhaupt. Der Auftritt als Anheizer der Schürzenjäger war einer der Höhepunkte im ellenlangen Tourkalender der pagemakeRZ.

Unzählige Musiker standen für diese RZ-Band im Laufe der Jahre auf der Bühne – darunter drei Frontfrauen und zwei -männer, drei Keyboarder und mehr als ein halbes Dutzend Schlagzeuger. Bei der Reunion im Café Hahn sind noch drei Musiker der Urformation dabei, die sich vor 25 Jahren als Band der Rhein-Zeitung gegründet hatte: Wolfgang Lucke am Bass, Herbert Piel und der Karthäuser Jörg Peter Herrmann an den Gitarren. Verjüngt werden die pagemakeRZ durch Robin Lindner (Schlagzeug) und Julia Ip (Tasten), ebenfalls eine Karthäuserin. Und mit der neuen Frontfrau Korinna will die Band es nicht bei einem Jubiläums-Auf-

tritt belassen: „Wir sind bereit für 2018!“

Die Fans wissen, was das heißt: Heiße Rock-Klassiker von den Stones bis AC/DC, Frauenpower von Melissa Etheridge bis Alanis Morissette. Und dazu jede Menge Party-Kracher von der 80-ern bis heute. Dabei denkt die nächste Generation der pagemakeRZ schon weiter: „Wir wollen natürlich auch die jungen Leute erreichen, die nicht mit Cheap Trick oder John Mellencamp aufgewachsen sind“, sagt Schlagzeuger Robin, der zurzeit seine Ausbildung zum Verlagskaufmann bei der Rhein-Zeitung absolviert.

Zur Wiedervereinigungsparty im Café Hahn hat sich die Band natürlich Verstärkung eingeladen. Mehrere musikalische Wegbegleiter haben ihren Gastauftritt schon angekündigt.

Karten für diese musikalische Rückkehr der „Zeitungsmacher“ gibt es im Café Hahn, Tel.: 0261-42302.

Wir verbinden Generationen

**SENIOREN
RESIDENZ
MOSELTAL**

- **Vollstationäre Pflege**
- **Kurzzeitpflege**
- **Betreutes Wohnen**

Seniorenresidenz Moseltal ■ Moselweißer Strasse 123 ■ 56073 Koblenz
 fon 02 61.94 28-0 ■ fax 02 61.942 85 11 ■ info@seniorenresidenz-moseltal.de

cafehahn.de
 Tel. 0261/42302
 facebook.com/cafehahn

02.11. MUNDSTUHL

04.11. CARROUSEL

05.11. FRÜHSTÜCKSSHOW
BLUESIDE

05.11. COMEDY CLUB

09.11. AFTER-WORK-PARTY
JEN-X

10.11. PAGEMAKE RZ

10.11. FESTUNG E-STEIN
RIESLING PUR

11.11. JUST PINK

12.11. RICK KAVANIAN

18.11. FESTUNG E-STEIN:
LARS REICHOW

15.11.-23.12.
WEIHNACHTSVARIETÉ
 „TRAUMFÄNGER“

30.11.-31.12.
FESTUNGSVARIETÉ
 „!TASTE!“
 „DINNERSHOW“
 INK! 42302-48-NIT

05.12. ST. SERVATIUS - GÜLS
QUADRO NUEVO
-DAS WEIHNACHTSKONZERT-

27.12. & 28.12.
SAHNEMIXX

29.12., 30.12. & 31.12.
THE QUEEN KINGS

04.01. GÖTZ WIDMANN

05.01. HAMBURG BLUES BAND

06.01. CAFÉ HAHN IM TAKT

07.01. FRÜHSTÜCKSSHOW
BOBBIN BABOONS

07.01. KABARETTISTISCHER
JAHRESRÜCKBLICK

09.01. & 10.01.
CAVEMAN

11.01. RUDELSINGEN

12.01. MÄDCHENSITZUNG

13.01. PASQUALE
ALEARDI &
DIE PHONAUTEN

14.01. COMEDY CLUB

 VERKAUFE

**SCHÖNE DAMEN- U. ABEND-
TASCHEN, ungetragen, klein u.
mittelgroß, viele Farben. Stück
nur 8 Euro. Tel.: 0261-54371**

MODESCHMUCK, ungetragen,
ca. 1,8 kg., nur 30 Euro. **Tel.:**
0261-54371

ROMANE, KRIMIS U. PSYCHOTHRILLER, wie neu, teils geb. Ausgaben, u.a. von Schötzing, Adler-Olsen u. Fitzek, nur 3 Euro/Stck. **Tel. 0261-54371**

IDUMO BADEWANNENLIFTER, wie neu (Garantie), NP 4.000 Euro für VB 1.500 Euro. Tel.: **0261-53723**

„BELMONT“ Bodenbeläge und Beratungsservice
erhalten Sie im
bodewer - Ausbaucenter
Designvinyl · Parkett · Laminat · Teppichboden · Linoleum
Tapeten · Malerbedarf · Teppiche · -Reparatur · -Wäsche
Gardinen · Näh-, Montage- u. Verlegeservice · Maschinenverleih

56566 Neuwied Engers · Im Schützengrund 64 · Tel. 02622/3001 · Fax 02622/15416

LEDER-FERNSEHSESSEL, Fuß- und Rückenteil verstellbar, 30 Euro; Tiefkühlschrank Siemens Plus, 3 Schübe, 20 Euro. **Tel.: 51413**

OZELOT-MANTEL, Gr. 44, neuwertig, zu verkaufen, VB als Spende für Kinderkrankenhaus Afrika, Spendenquittung kann erstellt werden. **Tel.: 0261/36376**

PLAYSTATION 2 MIT SINGSTAR. Controller, Mikrofone, niegelna-gelneu, VB 80 Euro; **PLAYSTATION 1,** mit zwei Controller, gebraucht. VB 50 Euro. **Tel.: 0261-55520**

WC-SITZERHÖHUNG, 10cm, mit
Deckel, ohne Armlehnen, bis 225
Kg belastbar, 10 Euro. **Tel.: 53598**

BODENSTAUBSAUGER EIO Eco2,
1 Jahr alt, mit Zubehör, 1 Jahr alt.
Tel.: 53598

**SCHAUMSTOFFMATRATZE, 200x
90x12cm mit Trikot-Bezug, neu,
10 Euro. Tel.: 53598**

KAFFEEAUTOMAT „Melitta“ Aroma
Boy, 1 bis 2 Tassen für Spitzen-
tütenfilter. Farbe beige/braun, 5
Euro, **Tel.: 0261-55398**

ALTER KUPFERKESSEL mit Gestell
zu verkaufen, Preis VB. Tel.:
36376

PERSIANER BREITSCHWARZMANTEL, Gr. 44, zu verkaufen, VB als Spende für Kinderkrankenhaus Afrika, Spendenquittung kann erstellt werden. **Tel.: 36376**

Playmobil-Zirkus, Drehbühne, Zubehör, 40 Euro; MAXBOARD, schwarz, 50 Euro, 2 TENNIS-SCHLÄGER + Hülle. Tel.: 0178-6923177

NEUW. HERREN-TREKKINGBIKE,
schwarz, Marke Kalkhoff, 24-
Gänge und vielen Extras, 100
Euro (NP700 Euro). **TEL.: 55459**

TRIMMRAD, neu, 86 Euro. **Tel.:**
0173-4785531, ab 18 Uhr

BIETE HAUSHALTSGEGENSTÄNDE
von A-Z. Tel.: 0173-4785531, ab
18 Uhr

KAFFEE-SERVICE, 24-tlg, blau, NP
150 Euro, für 40 Euro. **Tel.: 0173-
4785531**, ab 18 Uhr

BOWLEN-SET, Kristall, 25 Euro.
Tel.: 0173-4785531, ab 18 Uhr

FUNDSACHE

DAMEN-LEDERHANDSCHUHE, Gr. 7,5, auf der Bank an der Ampel Simmerner Str. Richtung EKZ gefunden. **Tel.: 56950**

▶ VERMIETUNG

EINZELNE GARAGE, Nähe Haupt-
bahnhof, 75 Euro/mtl. Tel.:
0261-36376 o. 0172-6586376

TIEFGARAGENSTELLPLATZ in der Zwickauer Str. ab sofort zu vermieten, 25 Euro/mtl. **Tel.: 54245**, tägl. 17-20 Uhr

SCHÖNE FERIENWOHNUNG für 2-4 Pers. auf der Karthause-Ost zu vermieten. **Tel.: 55464**

**SANIERTE UND MODERNE FERI-
ENWOHNUNG** für 1-2 Personen
zu vermieten. Tel.: 0261-309002
www.pionierhoehe.de

MODERNE, FREUNDLICHE FERIENWOHNUNG für max. 3 Personen in KO-Karthause (Ost) zu vermieten. Tel.: 0261-54845

kleinanzeigencoupon

**Verkaufen, verschenken,
Freunde suchen und finden, Freizeit, Grüße,
Vermietungen und, und, und ...
Wer hier sucht, der findet auch!**

Einfach den Coupon ausfüllen und an
“Der Karthäuser” - Kleinanzeigen
 Pionierhöhe 31, 56075 Koblenz
 auf Postkarte oder im Umschlag senden.

Private Anzeigen sind bis acht Zeilen kostenlos. Je weitere angefangene fünf Zeilen 2,50 Euro. Sonderausstattungen wie Raster, Rahmen, fetter Text bitte angeben. Chiffre-Anzeigen bedingen eine Bearbeitungsgebühr von 8 Euro. Gewerbliche Anzeigen kosten 11,50 Euro (bis acht Zeilen). Bei Chiffre-Antwort einen Umschlag mit der Chiffre-Nr. in einem Kuvert an den Verlag "Der Karthäuser" schicken. Wir leiten die Antworten zum 20. eines Monats weiter.

[illegible]

Kleinanzeigenauftrag

Kostenlos ☐ Gewerblich ☐

Name: _____

Straße: _____

Ort: _____

 GETRÄNKE MUellHOEFER ... liefert Trinkvorgängen!		Aktuelle Angebote unter www.muellhoefer.de	
KO-Metternich (Nähe Uni) Raiffeisenstr. 124 Tel. 0261 / 21944 - Info@muellhoefer.de		Abholer-Angebot Gültig vom 01.11. - 11.11.17	
 Apollinaris THE QUEEN OF TABLE WATERS® 10 x 1 L PET Ltr. 0,49 € + Pf. 3,00 €		Classic Medium Lemon  alle Sorten 12 x 1 L PET i Pf. 3,30 € Ltr. 0,74 €	
 Königsbacher 20 x 0,33 L Ltr. 1,36 € i Pf. 3,10 €		Stubbi  Classic / Medium 12 x 0,7/0,75 L Glas Ltr. 0,11/0,38 € i Pf. 3,30	
8,99 €		8,99 €	
8,99 €		3,49 €	



PARTYSERVICE KOBLENZ
MARIO SCHREINER
 FON 0178/7111889
 WWW.PARTYSERVICE-KOBLENZ.DE

► VERMIETUNG

FREIZEITPARK AM GÜLSER MOSELBOGEN: Urlaub an der Unter- mosel mit herrlichen Rad- und Wanderwegen. Ferienhaus, 60 qm mit großem Garten in KO- Güls zu vermieten (für bis zu 5 Personen). Tel.: 52043, mobil: 0170-4859417

FERIENWOHNUNG KO-Karthause (bis 4 Personen) zu vermieten. Tel.: 52043 o. 0170-4859417

MODERNE, FREUNDLICHE FERIENWOHNUNG für max. 3 Personen zu vermieten. KO-Karthause (Ost) Tel.: 0261 54845

► IMMOBILIENSUCHE

EINE JUNGE NETTE FAMILIE SUCHT ein kleines Häuschen auf der Karthause zum Kauf. Alternativ bieten wir unsere neu renovierte 100qm Wohnung auf der Karthause zum Tausch an. Alles auf einer Ebene, Gartenanlage und Zugangswege werden durch eine zuverlässige Firma gepflegt. Tel.: 0261 98819975 oder 0178-6881511

► GRÜSSE

HALLO OLIVER, MEIN SCHATZ! An Deinem Geburtstag am 17. 11. schicke ich Dir 39 Küsse in den Himmel. Für jedes Jahr einen. Wir sprechen immer von Dir, Du bist unvergessen. Ich liebe Dich sehr. Dickes Bussi, Deine Mama Marion

HALLO MEIN KLEINER KÄFER, ich wüsche Dir alles Liebe und Gute zu Deinem 55. Geburtstag! Dein zugezogenes Landei :-)

HALLO HAMBURG-LILLI! Alles Liebe und Gute zu Deinem Geburtstag am 19.11., wünscht Dir der „Maulwurf-Jäger“!

HALLO „JOE!“ Alles, alles Liebe und Gute zu deinem Geburtstag am 01.11., sowie noch ganz viele Jahre Glück und Gesundheit wünscht Dir Deine Marion.

HALLO (SCHWIEGER-) PAPA JUPPI! Alles Gute zum Geburtstag wünschen Dir Stefan u. Melanie.

LIEBER OPA JUPPI! Zum Geburtstag am 1.11. wünschen wir Dir alles, alles Liebe und Gute, deine Niesie aus Waschem!

HALLO „OPA“ JUPPI! Alles Liebe u. Gute zu deinem Geburtstag am 1.11. wünschen Dir, deine Nachbarn, Tom, Jessi und Oli & Henry!

HALLO FRANZ! Alles Liebe und Gute zum Geburtstag wünschen Dir Oli, Jessi, Tom & Henry

HALLO PAPA! Alles Liebe und Gute zu deinem Geburtstag wünschen dir deine Kinder Dominik, Christina und die Mama!

GUUDE FRANZI! Alles Gute zum runden Geburtstag wünschen dir Melanie und Stefan

► DIVERSES

NIKOLAUS HAT NOCH TERMINE FREI am 5. und 6. Dezember. Tel.: 2918881 oder 0170/7085575

DIE DAME, WELCHER ICH DEN AEG-STAUBSAUGER „VAMPIR“ VERKAUFT HABE, möchte sich bitte nochmals bei mir melden.

Ich habe noch ein wichtiges Zubehörteil für Ihren Sauger. Tel.: 55398

BRAUCHEN SIE HILFE BEI IHRER BUCHHALTUNG*? Selbständige Bilanzbuchhalterin übernimmt zuverlässig das *Buchen der lfd. Geschäftsvorfälle sowie Ihre lfd. Lohnabrechnungen. Meike Rönsch, Tel.: 0261/9222643

EINKAUFS-SERVICE KOBLENZ Wir erledigen das für Sie – dort wo Sie sonst auch einkaufen! Auch holen wir Ihren selbst getätigten Einkauf von Rewe-Karthause od. Globus Koblenz. Tel. 22940 od. 0175 6688020 www.ihr-wocheneinkauf.de

SCHALLPLATTEN/KASSETTEN/VIDEO HI8/VHS AUF CD/DVD! Sie haben noch Ältere Vinyl-Schallplatten, Kassetten oder Urlaubsfilm Ihres Camcorders auf Tape und möchten diese gerne auf DVD/CD/MP3 oder USB-Stick? Kein Problem, ich digitalisiere Ihnen Ihre alten Erinnerungen. Rufen Sie an unter Tel.: 9423196

SENIORENHILFE, BERATUNG, BETREUUNG, EINKAUFSDIENST, GRABPFLEGE, RENOVIERUNGEN, GARTENHILFE, HAUSHALTAUFLÖSUNG Brauchen Sie Unterstützung in Ihrem Alltag? Biete Ihnen meine Hilfe in den Bereichen Behördengänge, Arztbesuche, Spaziergänge etc. sowie für den Einkauf, Haushalt, Renovierungen, Fahrdienste und vieles mehr... z.B. (Computer, TV-DVD-SAT anschließen/einstellen). Tel.: 0157 80479395

► JOBANGEBOT

SUCHE HAUSHALTSHILFE auf Minijobbasis, Koblenz-Karthause. Kontakt bitte unter Tel. 0152-03952606.

KLEINGEWERBETREIBENDER für Arbeiten im Haus und Garten gesucht. Tel: 51450

SUCHE PUTZHILFE auf der Karthause alle 14 Tage, Tel. 0261 57471

SUCHE AB JANUAR 2018 deutschsprachige Putzhilfe, 1x wöchentlich 4 Std. auf der Karthause, 12 Euro/Std. Tel.: 0151-20616645

ZUVERLÄSSIGE PUTZHILFE (Minijob, keine Schwarzarbeit) für 4 Stunden/Woche auf der Karthause gesucht. Tel.: 0261-1334965

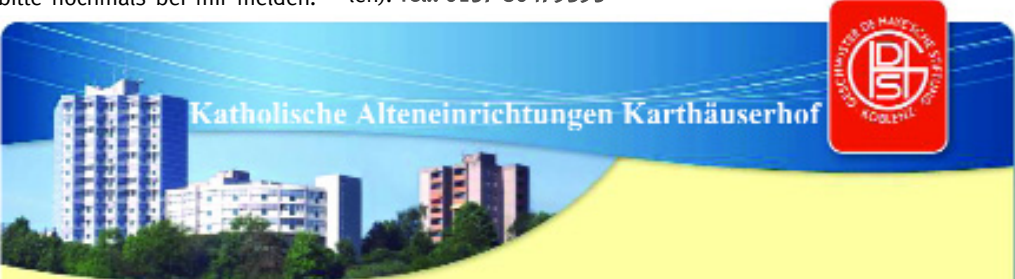
► NACHHILFE

BIETE QUALIFIZIERTE FÖRDERUNG in Mathe/Physik (inkl. Oberstufe). Tel.: 8897972

GRUND- HAUPT- UND SONDER-SCHULLEHRERIN erteilt qualifizierten Nachhilfeunterricht. Näheres unter Tel.: 9425198

►Achtung!◀

Anzeigenschluss
für **Ausg. Dezember!**
Abgabe der
Kleinanzeigen bis
17.11.2017



Katholische Alteinrichtungen Karthäuserhof

Geschwister de Haye'sche Stiftung
 Im Dienst alter Menschen unterhalten wir:

- Seniorenwohnheime
- Wohnbereiche mit Pflege
150 Plätze hiervon 138 Einzelzimmer
- Tagespflege
- Mobiler Sozialer Dienst
- Kurzzeitpflege
- Sozialstation
24-Std. Dienst
- Med. Massage- und Bäderabteilung

Karl-Härtle-Str. 1-5 • 56075 Koblenz • Tel.: 0261/501-0 • Fax.: 0261/501-203 • info@dehaye.de • www.dehaye.de

Mäzen und Wohltäter der damaligen Gemeinde Lay

Alfons Mostert wäre im September 150 Jahre alt

von WOLFGANG SCHÜTZ

Alfons Mostert, der Mäzen und Wohltäter der damals selbständigen Moselgemeinde Lay, wäre heute 150 Jahre alt. Der am 25. September 1867 in Koblenz geborene Jubilar hatte in Lay ein hohes Ansehen: Auf sein Drängen erhielt der Ort im März 1921 elektrischen Strom, und im Mai 1924 floss in Lay erstmals Wasser aus der Leitung. Mostert hatte dafür ein Grundstück zur Verfügung gestellt und war mit 10.000 Mark in Vorlage getreten. Der erfolgreiche Geschäftsmann erwarb 1914 die „Löwenburg“ und wählte im Alter von 47 Jahren Lay als seinen ständigen Wohnsitz. Viele arme Ortsbewohner wurden von ihm unterstützt. Entweder half er ihnen durch finanzielle Zuwendungen oder er gab ihnen Arbeit in seiner Koblenzer Zigarrenfabrik. Der Layer Kirche schenkte er die Turmuhr und einen neuen Anstrich. Der Bau des Kriegerdenkmals war ebenfalls erst durch eine Spende von Mostert möglich.

Die Zigarrenfabrik in Koblenz war seit 1869 im Besitz der Familie Mostert. Sie beschäftigte damals 200 Männer und Frauen. 1894 verlagerte man die Produktion in die Moselorte Zell, Briedel und Kaimt. Bis 1918 stieg die Zahl der Beschäftigten auf 300. Verwaltungs- und Firmensitz der Zigarrenfabrik aber blieb in Koblenz.

1923 überfielen Separatisten den Ort Lay und die Löwenburg. Sie sprengten das Hoftor und schlugen die Haustür mit Ge-



wehrkolben ein. Etwa zehn Mann drangen in die Villa ein. Sie zerschlugen das Telefon und brachen sämtliche Türen und Schösser auf. Vom Hausherrn verlangten sie die Herausgabe der Jagdwaffen. Außerdem plünderten sie Uhren, Schmuck, Bekleidung, zehn Paar Schuhe und eine große Menge Lebensmittel. Mostert fühlte sich in Lay nicht mehr sicher und verließ den Ort für immer. Er zog in sein herrschaftliches Haus im Prinzess-Luisen-Weg (heute Januarius-Zick-Straße) in Koblenz. Er starb 1945 im Alter von 78 Jahren.

Den Weggang des Wohltäters aus Lay bezeichnete die Heimatforscherin Hedwig Herdes in einem Aufsatz „als einen großen Verlust für unser Dorf“. Die Stadt Koblenz erinnerte sich aber an ihn und gab dem „Mostertplatz“ 1990 seinen Namen.

Mehr über Alfons Mostert finden unsere Leser im Heimatbuch „Koblenzer Köpfe – Personen der Stadtgeschichte“ von Wolfgang Schütz, das im Verlag für Anzeigenblätter erschienen und im Buchhandel erhältlich ist.

47. Koblenzer Weinfest lockte bei schönstem Wetter

Vom 22. bis 24. September lockte das 47. Koblenzer Weinfest tausende Besucher in den Moselstadtteil Lay. Bei bestem Altweibersommer genossen die Gäste an den romantischen Weinständen die kostbaren Weine der sieben Layer Weingass-Winzer. Doch erst nachdem die Koblenzer Weinkönigin Daniela II. (Philippson) und ihre Weinprinzessin Michelle (Blettenberg) gemeinsam mit zahlreichen Wein- und Blüten-Majestäten aus nah und fern in einem kleinen „Festumzug“ und unter Begleitung der Jugendfeuerwehrkapelle und des Vorstandes der Heimatfreunde Lay in das Zentrum des Weinfests eingezogen waren, durfte gekostet werden.

Für den unterhaltsamen, musikalischen Rahmen sorgten an den Festtagen die Layer Jugendfeuerwehrkapelle, die Musik-



freunde Boppard, die Rentnerband, Tastenzauberer Albrecht Ruech, die Coverband Sixbit und der Karthäuser Entertainer und an diesem Wahlsonntag noch OB-Kandidat Torsten Schupp, alias Törtje de Banana. Mit dem Ehrenpokal der Heimatfreunde Lay wurden in diesem Jahr Adrienne Zerwas, Mathias Nester, Birgit Steffens und Kenny Kissel ausgezeichnet. Zudem fand jeder Gast an diesem „Weinfeier-Wochenende“ seine „Mosel Liebe Lay“, ein neues, stilvolles Weinglas mit Herz der Heimatfreunde.

Zum 11. Mal Kulturtage in Lay

Am Wochenende 24. bis 26. November veranstaltet der Kulturverein Lay im Moselstadtteil zum 11. Mal die „Kulturtag Lay“, eine Veranstaltungsreihe mit einem vielfältigen, kulturellen Angebot aus literarischer Lesung, Konzert und fotografischer und bildender Kunst.

Eröffnet werden die Kulturtag am Freitagabend um 19 Uhr in der Pfarrkirche St. Martinus mit einer Vernissage zur Foto und Bilderausstellung „Begegnungen“ – Malerei trifft Fotografie. Dreizehn Amateurfotografen und Hobbykünstler aus Lay stellen ihre Arbeiten aus, die sich auf unterschiedliche Weise mit dem Motto der Ausstellung auseinandersetzen.

Eva Schmelzer (Flöte), Audrey Dubelyev (Violine) und Maria Spivak (Klavier) sorgen für den musikalischen Beitrag der Eröffnungsveranstaltung. Die Foto- und Bilderausstellung wird während des gesamten Wochenendes jeweils von 11 bis 16 Uhr in der Pfarrkirche zu sehen sein.

Am Samstagnachmittag, 25.11., um 15 Uhr gibt es in der Begegnungsstätte St. Martinus eine Veranstaltung für Kinder ab drei Jahren. Die Koblenzer Puppenspiele bringen das Stück: „Pet-

tersen kriegt Weihnachtsbesuch“ zur Aufführung, nach einer auch durch das Fernsehen bekannten Bildergeschichte von Sven Nordquist.

Unterhaltsam geht es am Samstagabend um 19 Uhr in der Winzerwirtschaft Mader zu, wenn der in der Region bekannte Autor Ernst Heimes aus seinem Roman „Der Sommer, der alles veränderte“ lesen wird. Musikalisch wird er dabei von seinem Bruder Manfred Heimes an der Gitarre begleitet. Karten für diese Veranstaltung sind im Vorverkauf in der Bäckerei Alsbach in Lay erhältlich.

Höhepunkt und auch Abschluss der Kulturtag bildet am Sonntag, 26.11., um 17 Uhr ein Konzert des Ensembles „Zores & Bagaasch“, ebenfalls in der Pfarrkirche St. Martinus. Die Gruppe aus Güls widmet sich der Interpretation von internationaler Folklore in modernem Gewand. Jiddische und israelische Weisen finden sich genauso in ihrem Repertoire, wie Stücke der Roma oder Tangos und Walzer aus aller Welt. Als Gäste haben sie das „Ensemble Pentecostès“ – ein Vokalquartett, die das Konzert mit ihrem Vokaljazz bereichern – im Gepäck. Der Eintritt hierfür ist frei.



Christof Kaul
Malermeister

Hampfad 8
56075 Koblenz

tel.: (02 61) 5 23 84
Fax: (02 61) 5 24 51
www.maler-kaul.de

seit 1876

Rollator-Spaziergang

Am Dienstag 7. und 21. November findet der Rollator-Spaziergang von 10-11 Uhr statt, Treffpunkt am JuBüZ. Bei schlechtem

Wetter findet das Treffen in den Räumlichkeiten des Dreifaltigkeitshauses statt, da das JuBüZ an diesem Tag ausgebucht ist.



CDU-Innenexperte Wolfgang Bosbach (Mitte) im Gespräch mit den CDUlern (v.l.n.r.) Marius Jakob (stellv. Vorsitzender CDU Karthause), Markus Fischer (Ortsvorsitzender CDU Braubach), Leo Biewer (Vorsitzender CDU Karthause) und Tim Michels (Vorsitzender CDU Arenberg/Immendorf). Foto: Christoph Hamacher

CDUler im Gespräch mit Wolfgang Bosbach

Wolfgang Bosbach ist der heimliche Star deutscher Fernseh-talkshows. Kürzlich machte der CDU-Innenexperte auch am Mittelrhein Station. Hier trafen ihn der Vorsitzende der CDU Karthause, Leo Biewer, und dessen Stellvertreter Marius Jakob, Braubachs CDU-Ortsvorsitzender Markus Fischer und der Vorsitzende der CDU Arenberg/Immendorf, Tim Michels.

Erster Halt: Der regionale Fernsehsender TV Mittelrhein. In der Talkshow „Opitz und der Fuchs“ stand Bosbach Rede und Antwort. Ob Renten- und Sozialpolitik, Arbeitsmarktpolitik und innere Sicherheit, Wolfgang Bosbach hat zu allen Themen eine dezidierte Position. Vor allem die Innenpolitik liegt ihm am Herzen: „Es gibt in Deutschland eine Leitkultur, und danach haben sich alle zu richten, wenn 80 Millionen Menschen in der Bundesrepublik in Frieden miteinander leben wollen“, stellte Bosbach eindeutig klar. „Auch in unseren Städten leben heute Menschen aus vielen Nationen. Menschen anderer Religion, Nationalität oder Hautfarbe sind unsere Arbeitskollegen, Nachbarn oder Sportkameraden. Dass das Zusammenleben funktioniert, hat auch etwas damit zu

tun, das sich alle an die Regeln halten und unsere Kultur akzeptieren“, bestärkte Braubachs CDU-Ortsvorsitzender Markus Fischer die Position des CDU-Innenpolitikers.

Bei Bosbachs zweitem Termin an diesem Tag, der Podiumsdiskussion im Koblenzer Forum Confluentes, machte er deutlich, was heute getan werden muss, damit Deutschland auch künftig wirtschaftlich stark bleibt. Für Wolfgang Bosbach steht fest: Im digitalen Zeitalter ist Bildung das Wichtigste: „Wer nichts im Boden hat, muss was in der Birne haben.“ Nur mit einer starken konkurrenzfähigen Wirtschaft könne man auch die entsprechenden Sozialleistungen finanzieren. „Wolfgang Bosbach hat damit sehr eindrücklich deutlich gemacht, was getan werden muss, damit es Deutschland und damit auch uns in Koblenz und der Region in Zukunft wirtschaftlich gut geht“, sagte der Karthäuser CDU-Chef Leo Biewer am Ende des Gesprächs. „Mit Wolfgang Bosbach verlässt ein streitbarer Politiker den Bundestag. Kein Querdenker, sondern ein echter Vordenker. Ein Mann der Klartext redet. Seine Stimme wird im politischen Diskurs fehlen“, so Biewer.

Adventsfeier der AWO-Karthause

Der Vorstand der AWO-Karthause lädt am Sonntag, 3. Dezember, alle Mitglieder und interessierten Mitbürger zur jährlichen Adventsfeier ein. Bei Kaffee und Kuchen will man ab 15 Uhr gemeinsam einen gemütlichen Nachmittag

im „Cafe Sonnenschein“ in der De Haye'schen Stiftung verbringen. Wer hierfür gerne dankenswerter Weise einen Kuchen spenden möchte, wird gebeten sich bei der Vorsitzenden Roswitha Jung, Tel.: 46001, zu melden.

Anzeige

Immobilienverkauf: Worauf Sie achten sollten

Wenn Sie Ihr Haus oder Ihre Wohnung zum bestmöglichen Preis verkaufen wollen, sollten Sie fachkundigen Rat einholen. Besuchen Sie unsere Immobilienwoche in den Geschäftsstellen Moselweiß und Lay Ende November!

Besitzen Sie eine Immobilie, die Sie nicht selbst nutzen wollen oder können? Vielleicht ändern sich aber auch Ihre Lebensumstände: Sie müssen berufsbedingt umziehen, haben mehr oder geringeren Platzbedarf oder Sie ziehen in eine seniorengerechte Wohnung – dann wird man schneller zum Immobilienverkäufer, als man denkt. In keinem Fall sollte man den Verkauf auf die leichte Schulter nehmen. Oftmals haben Immobilienbesitzer eine emotionale Bindung an das Objekt. Diese verführt dazu, den Preis von Haus oder Wohnung deutlich zu hoch anzusetzen und Mängel großzügig zu übersehen. Zu hohe Preise schrecken jedoch potenzielle Käufer ab und erschweren Ihnen den Verkauf. Daher sollten Sie etwas Geld investieren und den Wert Ihrer Immobilie von einem Gutachter schätzen lassen. Das Gutachten verhilft Ihnen nicht nur zu einer realistischen Preisgestaltung, sondern schützt Sie im Ernstfall auch vor Regressforderungen des Käufers, falls dieser später Mängel feststellt.

Unterschätzen Sie nicht den Zeit- und Energieaufwand eines Privatverkaufs. Nicht immer ist ein passender Käufer schnell gefunden. Haben Sie Zeit, um über einen langen Zeitraum wieder und wieder Besichtigungen durchzuführen – obwohl Ihr neuer Wohnort eventuell weit entfernt liegt? Auch gilt es darauf zu achten, dass die Immobilie einen gepflegten Eindruck macht. Sie sollte innen und außen sauber sein. Gegebenen-

falls lohnt es sich, die Wände frisch zu streichen oder Teppichböden zu reinigen. Das kann die Verkaufschancen oder den Preis erhöhen. Auch das Vertragswerk einer Immobilienveräußerung ist keineswegs trivial.

Bei Ihrer Sparkasse erhalten Sie alle Leistungen rund um den Immobilienverkauf aus einer Hand – in gewohnt starker Servicequalität. Die Sparkassen im Verbund mit den Landesbausparkassen gehören zu den größten deutschen Immobilienmaklern und verfügen über die richtigen Kontakte in der Region, unterschiedliche Vertriebskanäle und langjährige Erfahrung. Profitieren auch Sie von diesen Vorteilen und sprechen Sie Ihren Berater in den Sparkassen-Geschäftsstellen Berliner Ring, Karthäuserhof, Lay, Moselweiß oder Waldesch an. Er berät Sie gern.

Übrigens: Vom 20. bis 24. November findet in unseren Geschäftsstellen Moselweiß und Lay die Immobilienwoche statt. Auch wenn die eigene Immobilie erst in einigen Jahren konkret zum Thema wird, lohnt sich Ihr Besuch. Informieren Sie sich insbesondere zum Immobilienkauf und -verkauf sowie rund um die Immobilienfinanzierung. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Nicole Flick, Geschäftsstellen-Leiterin Sparkasse Moselweiß

Wohlfühlen im Alter - wir sind für Sie da!



- Langzeitpflege
- Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- Mittagstisch für Gäste

Vollstationäre Senioreneinrichtung für Sehende und Blinde

Seniorenstift der Blindenhilfe „Auf der Karthause“
Magdeburger Straße 13-15 · 56075 Koblenz
Tel.: 0261/502-0 · Email: info@seniorenstift-karthause.de

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Jetzt App laden und Finanzen mobil erledigen.

Nehmen Sie Ihre Bank mit, woher Sie wollen: Mit der VR-Banking-App können Sie Ihre Bankgeschäfte von Ihrem Smartphone oder Tablet aus erledigen. Laden Sie sich jetzt in Ihrem Mobiltelefon oder Tablet die App kostenlos von der App Store oder im Google Play Store herunter.

Volksbank Koblenz Mittelrhein eG

2 DONNERSTAG

KARTHAUSE AKTIV: 15-17 Uhr, Sprechstunde (Tel.: 52160), Dreifaltigkeitshaus

3 FREITAG

KSC: 19 Uhr, Preisskat, Gäste sind herzlich Willkommen, VfR-Vereinsheim

KARTHÄUSER MÖHNEN: 19 Uhr, Stammtisch, VfR-Vereinsheim „Bei Costa“

KIRMESGESELLSCHAFT „MOSEL-LA 1880“: 18.15 Uhr, St. Martinsumzug Moselweiß, Aufstellung Ferdninand-Sauerbruch-Straße Moselweiß (s.S.8)

HERI LEHNERT PRÄSENTIERT: 20 Uhr, Fabian Flender und Volker Weininger, Bürgerhaus Waldesch, Einlass 19 Uhr (s.S.19)

5 SONNTAG

MUSEUM MOSELWEISS: 14-18 Uhr, „Offener Sonntag“, Museum Moselweiß (s.S.19)

FUSSBALL-KREISLIGA A: 14.30 Uhr, VfR Eintracht I - TuS Immendorf, Kunstrasen Simmerener Str.

FUSSBALL-REGIONALLIGA SÜD-WEST: 14 Uhr, Hessen Kassel - TuS Koblenz, Stadion Kassel

6 MONTAG

FAMILIENBILDUNGSSTÄTTE: 9.30-11.30 Uhr, „Mach-mit-Spielegruppe“, JuBüZ Karthause

JUBÜZ: 15-17 Uhr, Erzählcafé, JuBüZ-Karthause

7 DIENSTAG

DRK MITTEL RheIN: 10.30 Uhr, Gemeindegewerkschaft plus Treffen der Rollator-Spaziergehgruppe, JuBüZ Karthause

EV. KIRCHENGEMEINDE: 15-17 Uhr, Dienstags-Treff mit Kaffee & Kuchen, Leihbücherei und Literaturkreis, Dreifaltigkeitshaus

KARTHAUSE AKTIV: 15-17 Uhr, Sprechstunde (Tel.: 52160), Dreifaltigkeitshaus

DRK LAY: 17 Uhr, Blutspende, Grundschule Lay

MUSEUM MOSELWEISS: 19.30 Uhr, „Die Ära des Beats“ - Vortrag von Herbert Basten, Museum Moselweiß (s.S.19)

8 MITTWOCH

JUBÜZ: 18-20 Uhr, Stadtteil-Theater, JuBüZ Karthause

ORTSRING KARTHAUSE:

19.30 Uhr, Treffen der Vereine und interessierter Bürger/innen, „Rossis TrinkBar“

9 DONNERSTAG

KSC: 10.30 Uhr, Senioren-Preisskat, Gäste sind herzlich Willkommen, „VfR-Vereinsheim“

DRK MITTEL RheIN: 10-12 Uhr, Sprechstunde der Gemeindegewerkschaft plus, JuBüZ Karthause

KARTHAUSE AKTIV: 15-17 Uhr, Sprechstunde (Tel.: 52160), Dreifaltigkeitshaus



10 FREITAG

FÖRDERVEREIN ST. MARTIN KARTHAUSE: 18.15 Uhr, St. Martinsumzug, Aufstellung Am Flugfeld (s.S.8)

KSC: 19 Uhr, Preisskat, Gäste sind herzlich Willkommen, VfR-Vereinsheim

CAFÉ HAHN: 20 Uhr (Einl. 18.30 Uhr), Konzert mit „pagemakeRZ“, Cafe Hahn, Güls (s.S.23)

11 SAMSTAG

ARBEITSGEMEINSCHAFT KOBLENZER KARNEVAL: 11.11 Uhr, Sessionsauftakt u.a. mit „Brings“, Münzplatz Koblenz (s.S.31)

FUSSBALL-REGIONALLIGA SÜD-WEST: 14 Uhr, TuS Koblenz - SV Elversberg, Stadion Oberwerth

FÖRDERVEREIN CHORMUSIK: 16 Uhr, Konzert „Podium junger Künstler“, Dreifaltigkeitshaus Karthause (s.S.10)

HEIMATFREUNDE LAY: 17 Uhr, St. Martinsumzug, Aufstellung Kirmesplatz Lay (s.S.8)

12 SONNTAG

FUSSBALL-KREISLIGA A: 14.30 Uhr, SV Vallendar - VfR Eintracht I, Stadion Vallendar (Mallendarer Berg)

FRAUEN-HANDBALL-OBERLIGA RPS: 17 Uhr, TV Moselweiß I - TG Osthofen, Sporthalle Beatusschule

13 MONTAG

FAMILIENBILDUNGSSTÄTTE: 9.30-11.30 Uhr, „Mach-mit-Spielegruppe“, JuBüZ Karthause

JUBÜZ: 15-17 Uhr, Erzählcafé, JuBüZ-Karthause

14 DIENSTAG

MÄNNERKREIS KARTHAUSE: 10 Uhr, Treffen interessierter Männer, Mehr Infos im Ev. Gemeindebrief, Clubraum Dreifaltigkeitshaus

AWO-MOSELWEISS: 14.30 Uhr, Kaffeenachmittag, Winzerhof Wirges

KARTHAUSE AKTIV: 15-17 Uhr, Sprechstunde (Tel.: 52160), Dreifaltigkeitshaus

JUBÜZ: 15-18 Uhr, Spieletreff, JuBüZ Karthause (s.S.30)

15 MITTWOCH

JUBÜZ: 9.30-11.30 Uhr, Elternfrühstück, JuBüZ (s.S.30)

AWO-KARTHAUSE: 15 Uhr, Stammtisch, Café Sonnenschein

16 DONNERSTAG

KSC: 10.30 Uhr, Senioren-Preis-skat, Gäste sind herzlich Willkommen, „VfR-Vereinsheim“

KARTHAUSE AKTIV: 15-17 Uhr, Sprechstunde (Tel.: 52160), Dreifaltigkeitshaus

17 FREITAG

KSC: 19 Uhr, Preisskat, Gäste sind herzlich Willkommen, VfR-Vereinsheim

18 SAMSTAG

EV. BÜCHEREI KARTHAUSE: 16 Uhr, Lesung mit der Autorin Maria W. Peter, Dreifaltigkeitshaus (s.S.6)

HANDBALL-RHEINLANDLIGA HERREN: 19.30 Uhr, TV Moselweiß - TuS 05 Daun, Sporthalle Beatusschule

19 SONNTAG

FUSSBALL-KREISLIGA A: 15.30 Uhr, VfR Eintracht - TuS Kettig, Kunstrasen Simmerner Str.

FUSSBALL-REGIONALLIGA SÜD-WEST: 14 Uhr, TuS Koblenz - Röchling Völklingen, Stadion Oberwerth

20 MONTAG

FAMILIENBILDUNGSSTÄTTE: 9.30-11.30 Uhr, „Mach-mit-Spielegruppe“, JuBüZ Karthause

JUBÜZ: 15-17 Uhr, Erzählcafé, JuBüZ-Karthause

21 DIENSTAG

DRK MITTEL RheIN: 10.30 Uhr, Gemeindegewerkschaft plus Treffen der Rollator-Spaziergehgruppe, JuBüZ Karthause

KARTHAUSE AKTIV: 15-17 Uhr, Sprechstunde (Tel.: 52160), Dreifaltigkeitshaus

22 MITTWOCH

JUBÜZ: 9.30-11.30 Uhr, Elternfrühstück, JuBüZ Karthause (s.S.30)

JUBÜZ: 18-20 Uhr, Stadtteil-Theater, JuBüZ Karthause

23 DONNERSTAG

DRK MITTEL RheIN: 10-12 Uhr, Sprechstunde der Gemeindegewerkschaft plus, JuBüZ Karthause

KARTHAUSE AKTIV: 15-17 Uhr, Sprechstunde (Tel.: 52160), Dreifaltigkeitshaus

SIEDLERGEMEINSCHAFT KARTHAUSE: 18.30 Uhr, Stammtisch, VfR-Vereinsheim (s.S.10)

24 FREITAG

KSC: 19 Uhr, Preisskat, Gäste sind herzlich Willkommen, VfR-Vereinsheim

KULTURVEREIN LAY: 19 Uhr, Eröffnung der 11. Kulturtag Lay, Vernissage mit Musik, Pfarrkirche St. Martinus Lay (s.S.26)

25 SAMSTAG

KFD ST. BEATUS: 10-18 Uhr, Advents-Basar, JuBüZ Karthause (s.S.10)

KULTURVEREIN LAY: 15 Uhr, 11. Kulturtag Lay, Koblenzer Puppenbühne, Begegnungsstätte St. Martinus Lay (s.S.26)

KULTURVEREIN LAY: 19 Uhr, 11. Kulturtag Lay, Lesung mit Ernst Heimes, Winzerwirtschaft Mader Lay (s.S.26)

FRAUEN-HANDBALL-OBERLIGA RPS: 19.30 Uhr, TV Moselweiß I - HSG Marpingen/Alsw., Sporthalle Beatusschule

26 SONNTAG

KFD ST. BEATUS: 10-17 Uhr, Advents-Basar, JuBüZ Karthause (s.S.10)

GÄRTNEREI PREUSSER: 11-17 Uhr, 5. Adventsbasar, Burgweg 52, Moselweiß (s.S.19)

FUSSBALL-KREISLIGA A: 14.30 Uhr, VfR Eintracht - Spvgg. Bendorf, Kunstrasen Simmerner Str.

FUSSBALL-REGIONALLIGA SÜD-WEST: 14 Uhr, SC Freiburg II - TuS Koblenz, Stadion Freiburg

KULTURVEREIN LAY: 17 Uhr, 11. Kulturtag Lay, Konzert des Ensembles „Zores & Bagaasch“, Pfarrkirche St. Martinus Lay (s.S.26)

27 MONTAG

FAMILIENBILDUNGSSTÄTTE: 9.30-11.30 Uhr, „Mach-mit-Spielegruppe“, JuBüZ Karthause

JUBÜZ: 15-17 Uhr, Erzählcafé, JuBüZ-Karthause

28 DIENSTAG

MÄNNERKREIS KARTHAUSE: 10 Uhr, Treffen interessierter Männer, Mehr Infos im Ev. Gemeindebrief, Clubraum Dreifaltigkeitshaus

KARTHAUSE AKTIV: 15-17 Uhr, Sprechstunde (Tel.: 52160), Dreifaltigkeitshaus

JUBÜZ: 15-18 Uhr, Spieletreff, JuBüZ Karthause (s.S.30)

29 MITTWOCH

JUBÜZ: 17.30 Uhr, Adventskranz gestalten, JuBüZ Karthause (s.S.30)

KFD ST-BEATUS: 18 Uhr, Wortgottesdienst, anschl. Adventsfeier, St. Bruno/Café Sonnenschein (s.S.6)

KFD ST. HEDWIG: 18 Uhr, Stammtisch, VfR-Vereinsheim

JUBÜZ: 18-20 Uhr, Stadtteil-Theater, JuBüZ Karthause

30 DONNERSTAG

KSC: 10.30 Uhr, Senioren-Preis-skat, Gäste sind herzlich Willkommen, „VfR-Vereinsheim“

KARTHAUSE AKTIV: 15-17 Uhr, Sprechstunde (Tel.: 52160), Dreifaltigkeitshaus

Wichtige Info für Vereinsvertreter

Termine für 2018 bitte bis 10. Dezember mitteilen!

Die Vereinsvertreter der **Karthäuser, Moselweißer, Layer und Waldescher Vereine** werden gebeten, der Redaktion von „Der Karthäuser“ eine Übersicht ihrer bereits feststehenden Termine für das Jahr 2018 bis zum 10.12. per Mail an info@derkarthaeuser.de zuzusenden! Bitte dabei stets angeben: Verein, Datum/Uhrzeit, Veranstaltung, Ort (**Beispiel:** AWO: 05.01., 19 Uhr, Stammtisch, Aula Karthause).

Die öffentlichen Veranstaltungen (z.B. Kirmes, St. Martin, Weinfest, Weihnachtsmarkt etc.) sollen in der Januar 2018-Ausgabe wieder im Jahresübersichtskalender erscheinen. Die Redaktion kann daher nur die Termine berücksichtigen, welche bis zum 10.12.2017 vorliegen.




WILLI VOLK AUTO-REPARATUR

Meisterbetrieb der KFZ-Innung

Tel.: 0261 47548
Mobil 0171 4003877
Fax 0261 408986
e-mail: KFZ.VOLK@arcor.de

IHRE KFZ-WERKSTATT FÜR DIE KARTHAUSE & MOSELWEISS

Unsere Angebote im November:

Ausführung sämtlicher Kfz-Reparaturen
Karosserie und Lack
24 h Unfallservice für Ihr Fahrzeug
Pkw-Unfall-Instandsetzung
Kostenloser Fahrzeug Hol- und Bringservice

Wintercheck 20,00 Euro (inkl. MwSt., zzgl. Material)

HU + AU ab 103,00 Euro (inkl. MwSt., zzgl. Material)

www.Volk-Kfzwerkstatt.de



Erzählcafé jeden Montag

Haben Sie Spaß am Erzählen? Dann sind Sie beim Erzählcafé richtig. Jeden Montag trifft man sich von 15 Uhr bis 17 Uhr im Saal des JuBüZ. Am liebevoll gedeckten Tisch bei Kaffee und Keksen fließen die Gespräche rund um Politik, Kultur, das aktuelle TV-Programm und viele

andere mehr. Es gibt kaum ein Thema, das ausgelassen wird. Kommen Sie vorbei und bereichern Sie unsere Runde um Ihre Themen. Wird es draußen unbehaglich machen wir es uns beim Erzählcafé umso gemüthlicher. Herzliche Einladung zum Erzählcafé!

Adventskränze gestalten

Eine beliebte Tradition ist im November das gemeinschaftliche Adventskränze binden im großen Saal des JuBüZ. Auch in diesem Jahr bietet sich hierzu am

Mittwoch, 29.11. von 15 Uhr bis 17.30 Uhr die Gelegenheit. Weitere Informationen finden Sie in den aktuellen Aushängen des JuBüZ oder unter www.jubue.de.

Elternfrühstück im JuBüZ

Am Mittwoch, 22.11., heißt es von 9.30-11.30 Uhr wieder „Elternfrühstück im JuBüZ“. Das Elternfrühstück findet in Kooperation von Atelier mobil e.V. und dem Jugend- und Bürgerzentrum statt und ist kosten-

los. Hier können sich Eltern ganz ungezwungen treffen und miteinander ins Gespräch kommen. Selbstverständlich sind auch die Kinder herzlich willkommen. In der Spielecke lässt sich so manches entdecken.

Spieletreff am 14. und 28.11.

Alle 14 Tage wird gespielt im Bürgerbereich des JuBüZ. Für die spielfreudigen Bürgerinnen und Bürger besteht die Möglichkeit, dienstags zwischen 15 und 18 Uhr, im Bürgerbereich zu spielen. Verschiedene Gesellschaftsspiele stehen zur Auswahl. Herzliche Einladung an

alle, die uns gerne mal kennenlernen möchten und Spaß am Spiel haben. Der Spieletreff wird jeden zweiten und vierten Dienstag eines Monats im Saal des JuBüZ angeboten. Im November am 14.11.2017 und am 28.11.2017.

Fahrschule

Alberti

Potsdamer Str. 29
56075 Koblenz
Tel.: 0261/54840

TOP-Ausbildung zum fairen Preis!

NEU!!

Bei Anmeldung von 2 Personen: je 20 Euro Rabatt auf den Grundbetrag
 3 Personen: je 30 Euro Rabatt auf den Grundbetrag
 4 Personen: je 40 Euro Rabatt auf den Grundbetrag
 5 Personen: je 50 Euro Rabatt auf den Grundbetrag

Weitere tolle Angebote in Deiner Fahrschule

Come, drive with us! www-fahrschule-alberti.com

Wohnwagen aufgebrochen

In der Zeit zwischen Dienstag, 03.10.2017, 17 Uhr und Mittwoch, 04.10.2017, wurde auf der Karthause ein Wohnwagen aufgebrochen. Dieser war am Berliner Ring, gegenüber dem Einkaufszentrum auf einem Park-

platz abgestellt. Unbekannte Täter brachen die Tür des Fahrzeugs auf und stahlen das Vorzelt, Sitzkissen und eine Schranktür.

Hinweise bitte an die Polizei Koblenz, Telefon: 0261-1031.

„Studieren und Arbeiten in den USA“

Info-Veranstaltung am 8. November im Forum Confluentes

Der Deutsch-Amerikanische Club, die Partnerschaft Koblenz-Austin/Texas und die Stadtbibliothek Koblenz laden am Mittwoch, 8. November 2017 um 18 Uhr zu einem Infoabend mit dem Thema „Studieren und Arbeiten in den USA“ in die Zentralbibliothek (Forum Confluentes, Zentralplatz 1) ein. Interesse an einem Schuljahr in den USA? Wie sind die Möglichkeiten für Praktika, Au Pair, Jobben oder Reisen für Schüler,

Studenten oder junge Erwachsene? Renate Vollmer vom US-Generalkonsulat gibt außerdem Informationen, wie man einen USA-Aufenthalt organisieren kann oder wo man Informationen findet?

Der Eintritt ist frei. Voranmeldung werden erbeten unter Email DAC-Koblenz@t-online.de oder stb@stadt.koblenz.de sowie unter Tel.: 0261/129-2626.



Herbstbasteln in der „Mach-Mit-Gruppe“ Karthause.

Kommt ins JuBüZ zur „Mach-Mit-Spielgruppe“

Seit nunmehr sechs Jahren gibt es die „Mach-Mit-Spielgruppe“ auf der Karthause im JuBüZ. Dieses wohnortnahe, kostenfreie Angebot wurde von der Familienbildungsstätte Koblenz e.V. initiiert und wird ehrenamtlich von Eltern für Eltern umgesetzt. Die „Mach-Mit-Gruppe“ ist ein offenes Angebot, das Eltern von Kleinkindern die Möglichkeit gibt, sich kennenzulernen und auszutauschen. Die Kinder erhalten schon sehr früh die Möglichkeit mit Gleichaltrigen zusammen zu kommen. Durch Singen, gemeinsame Fingerspiele, freies Spiel und altersentsprechende

Bastelangebote werden sie in ihrer Entwicklung gefördert. Die kostenfreien Treffen finden jeweils montags von 9.30 bis 11.30 Uhr im Untergeschoss des Jugend- und Bürgerzentrums statt. Alle im Stadtteil Karthause wohnenden Eltern mit Kindern zwischen 0 und 3 Jahren sind herzlich dazu eingeladen!

Weitere Informationen erhalten Sie bei Susanne Schwandt, Kath. Familienbildungsstätte/Mehrgenerationenhaus Koblenz, Hohenfelder Str. 16, Tel: 0261-35679 oder E-Mail: schwandt@fbs-koblenz.de

Kowelenzer Narren starten am „Elften-Elftern“ erstmals auf dem Münzplatz in die fünfte Jahreszeit

Karnevalisten feiern ab 11.11 Uhr – „Brings“ als Top-Act – „Der Karthäuser“ verlost fünf Einlassbändchen

Es geht wieder los! Am Samstag, 11.11., um 11.11 Uhr, beginnt die fünfte Jahreszeit. Nachdem in den vergangenen Jahren mehr und mehr Besucher auf den Jesuitenplatz geströmt waren und dieser zuletzt „aus allen Nähten platzte“, hat sich die Arbeitsgemeinschaft Koblenzer Karneval (AKK) in diesem Jahr dazu entschlossen, auf den größeren Münzplatz auszuweichen. Zumal der 11.11. dieses Mal auf einem Samstag liegt, rechnet man mit noch mehr närrischen Gästen.

Neu wird auch sein, dass man einen Obulus von 3 Euro nehmen muss. Das hat Sicherheitsgründe und soll zudem ein wenig die Kosten für ein wirklich hochkarätiges Programm auffangen, so die AKK, die mit rund 4.500 Besuchern rechnet. Auf dem Münzplatz wird die Narrenschar dann eine ausgelassene Party feiern, angeführt vom neuen Koblenzer



Tollitätenpaar, Prinz X. und Confluentia Y. und des Prinzen stellenden Vereins NC „Blau-Weiß“ Niederberg.

Für Stimmung sorgen die Bands „Edel Connection“, „Druckluft“ und „Labbesse“ und als absoluter Top-Act des Tages, die Kölsche Kultband „Brings“ (Foto, u.a. Superjeilezick, Kölsche Jung...). Moderiert wird das närrische

Spektakel von AKK-Präsident Franz-Josef Möhlich. Die AKK lädt alle Kowelenzer und Gäste herzlich zum Mitfeiern ein.

Einlassbändchen gibt es u.a. in der Seniorenresidenz Moseltal, Moselweiß, Festartikel Schlaudt und im „Planstübchen“ am Plan. Übrigens: An diesem Tag gibt es dann auch die neue, von Torsten Schupp herausgegebene CD

„Kowelenz Olau 6“ mit 19 (!!) neuen Stimmungsliedern aus der Heimatstadt. Mit auf der CD sind dieses Mal auch Thomas Anders, Manni Gniffke, Ralf „Kniff“ Rosenbaum, Daniel Ferber und viele mehr. Die CD kostet wie bisher 10 Euro, wovon 3 Euro je verkaufter CD an den Kinderschutzbund Koblenz fließen.

5 X 1 EINLASSBÄNDCHEN ZU GEWINNEN!

„Der Karthäuser“ verlost für den närrischen Auftakt am „Elften-Elften“ auf dem Münzplatz fünf Einlassbändchen. Senden Sie einfach unter dem Stichwort „Olau!“ eine Email mit Ihrem Namen, Anschrift und Tel.-Nr. an info@derkarthaeuser.de. Einsendeschluss ist Montag, 6.11.17. Aus allen Einsendungen werden fünf Gewinner gezogen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Jürgen Henritzi
Staatl. Gepr.
Sportlehrer
Med. Aufbautraining



Michael Liekmeier
Dipl. Sportlehrer
für Rehabilitation
Med. Aufbautraining

**...eine gute Wahl für
gesundes Training!**

Das Aktivita-Kursprogramm

Montags

9.30-10.15 Uhr	Bauch-Beine-Po
17.00-18.00 Uhr	Pilates
19.00-20.00 Uhr	Yoga*

Dienstags

9.00-10.00 Uhr	Pilates
10.00-11.00 Uhr	Pilates
17.00-17.45 Uhr	Wirbelsäulengymnastik
18.00-18.45 Uhr	Wirbelsäulengymnastik

Mittwochs

9.00-9.45 Uhr	Beckenbodentraining
10.00-10.45 Uhr	Beckenbodentraining
17.45-18.45 Uhr	Step
18.45-19.30 Uhr	Taiji
19.30-20.30 Uhr	Qigong

Donnerstags

9.30-11.00 Uhr	Yoga
18.30-19.15 Uhr	Low-Step (Beginner)
19.20-20.00 Uhr	Calanetics

Freitags

9.15-10.15 Uhr	Pilates*
----------------	----------

* mit Kostenbeteiligung der gesetzl. Krankenkassen

Zwickauer Str. 1-3 · 56075 Koblenz
Tel.: 0261-95 22 94 44
www.aktivita-koblenz.de

Immobilie verkaufen ist einfach.



**Lassen Sie sich beraten:
Immobilien-Woche in den
Geschäftsstellen Moselweiß und
Lay vom 20. bis 24. November 2017.**



**Weil Sie sich mit unserem
Rundum-Service viel Zeit und
Wege sparen können.**

- Wir kennen den regionalen Markt und ermitteln den objektiven Marktwert.
- Wir erstellen ein attraktives Exposé.
- Wir bewerben Ihre Immobilie im Internet, in der Zeitung und in unseren Geschäftsstellen.
- Kein Besichtigungstress:
Wir treffen die Terminabsprachen und verhandeln mit solventen Interessenten.

